

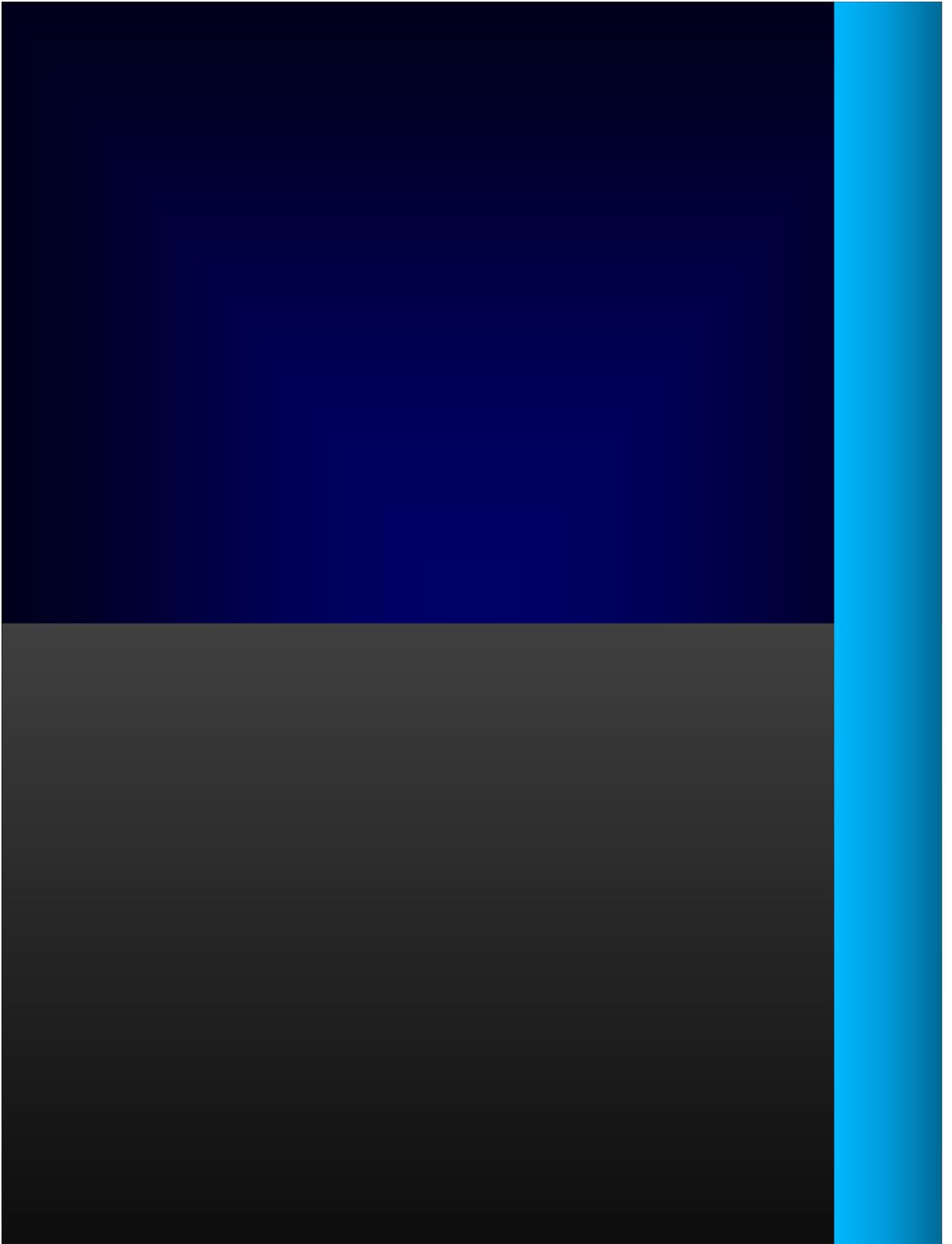
GL neu 220

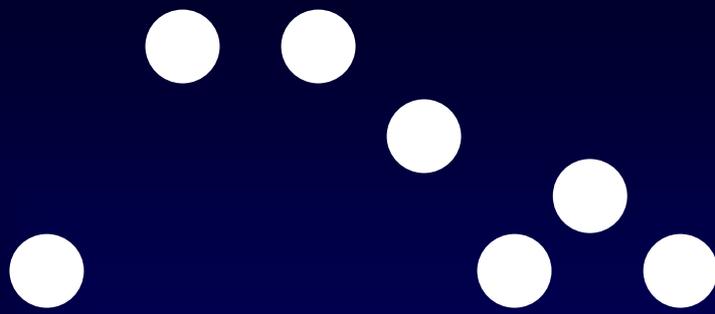
„Die Nacht ist vorgedrunken“

T : Jochen Klepper 1938

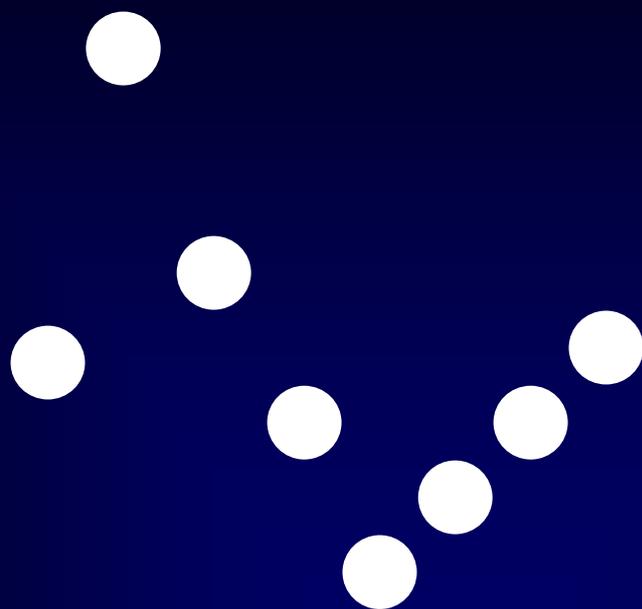
M: Johannes Petzold 1939

*Gotteslob neu, ISBN 978-3-85351-250-0, Wiener Dom-Verlag
Visualisierung: www.legalvisualization.com*

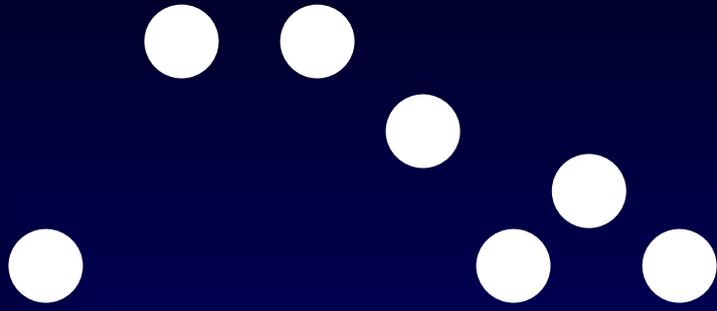




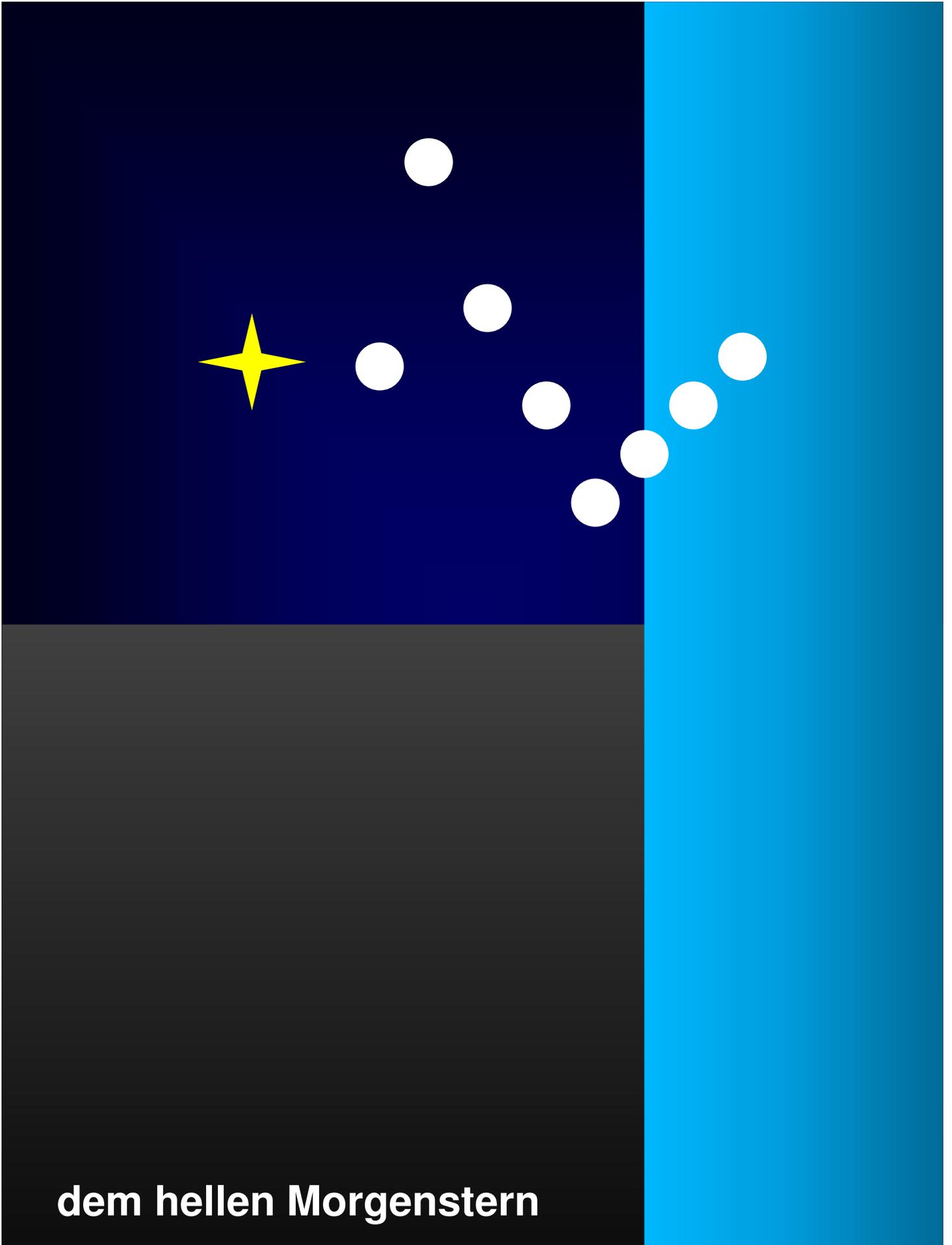
Die Nacht ist vorgedrungen



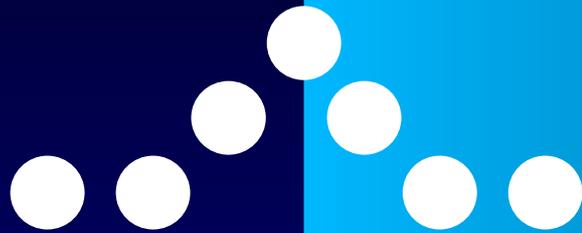
der Tag ist nicht mehr fern



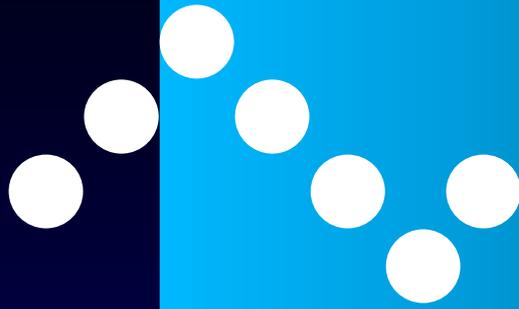
so sei nun Lob gesungen



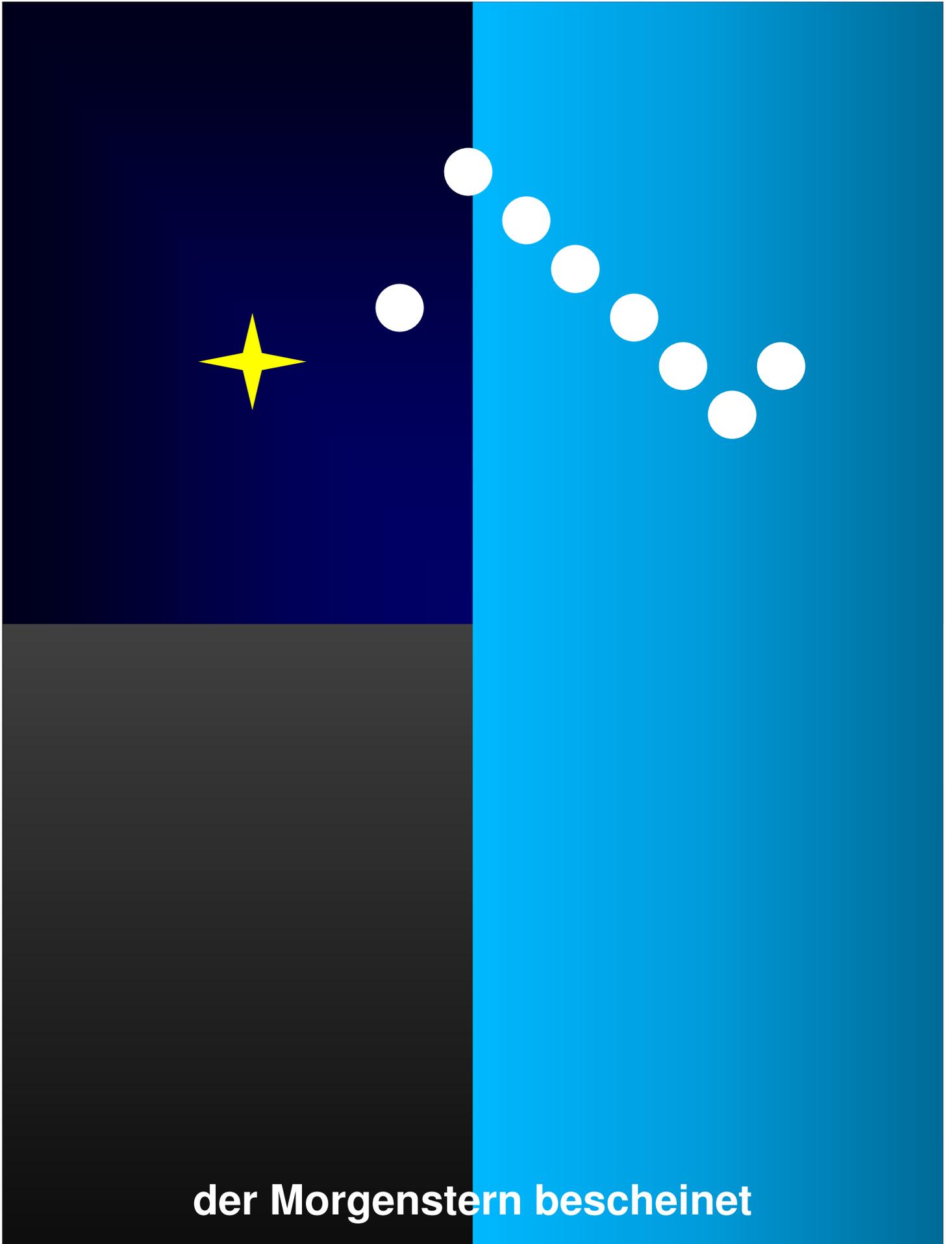
dem hellen Morgenstern



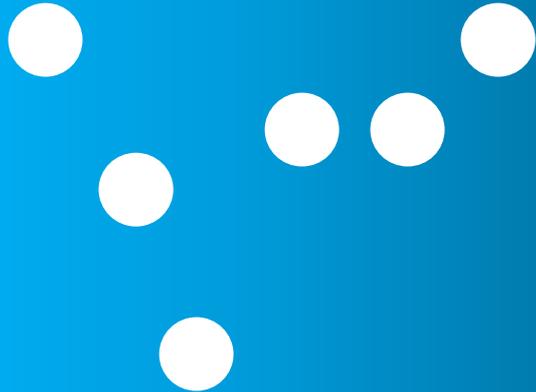
auch wer zur Nacht geweinet



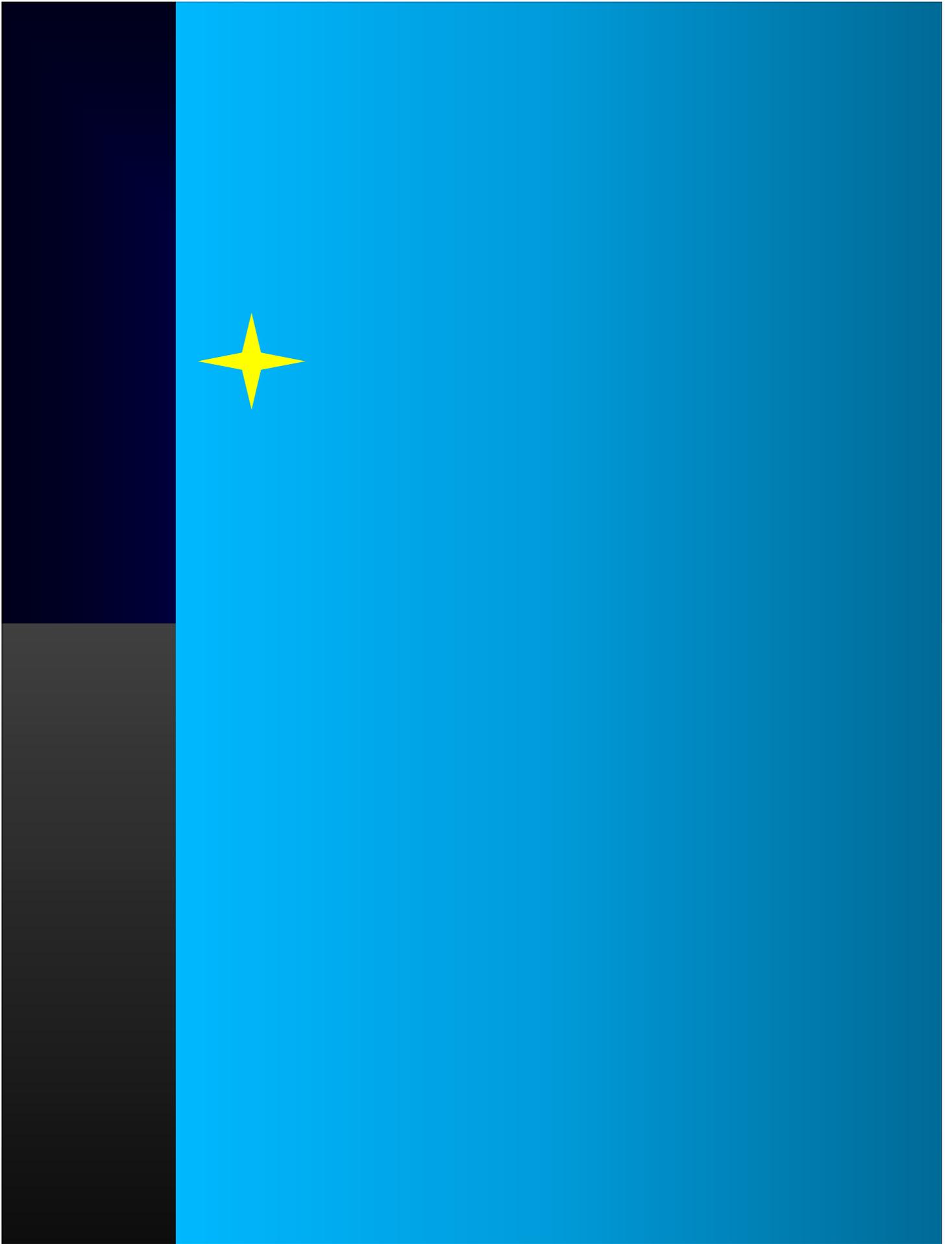
der stimme froh mit ein

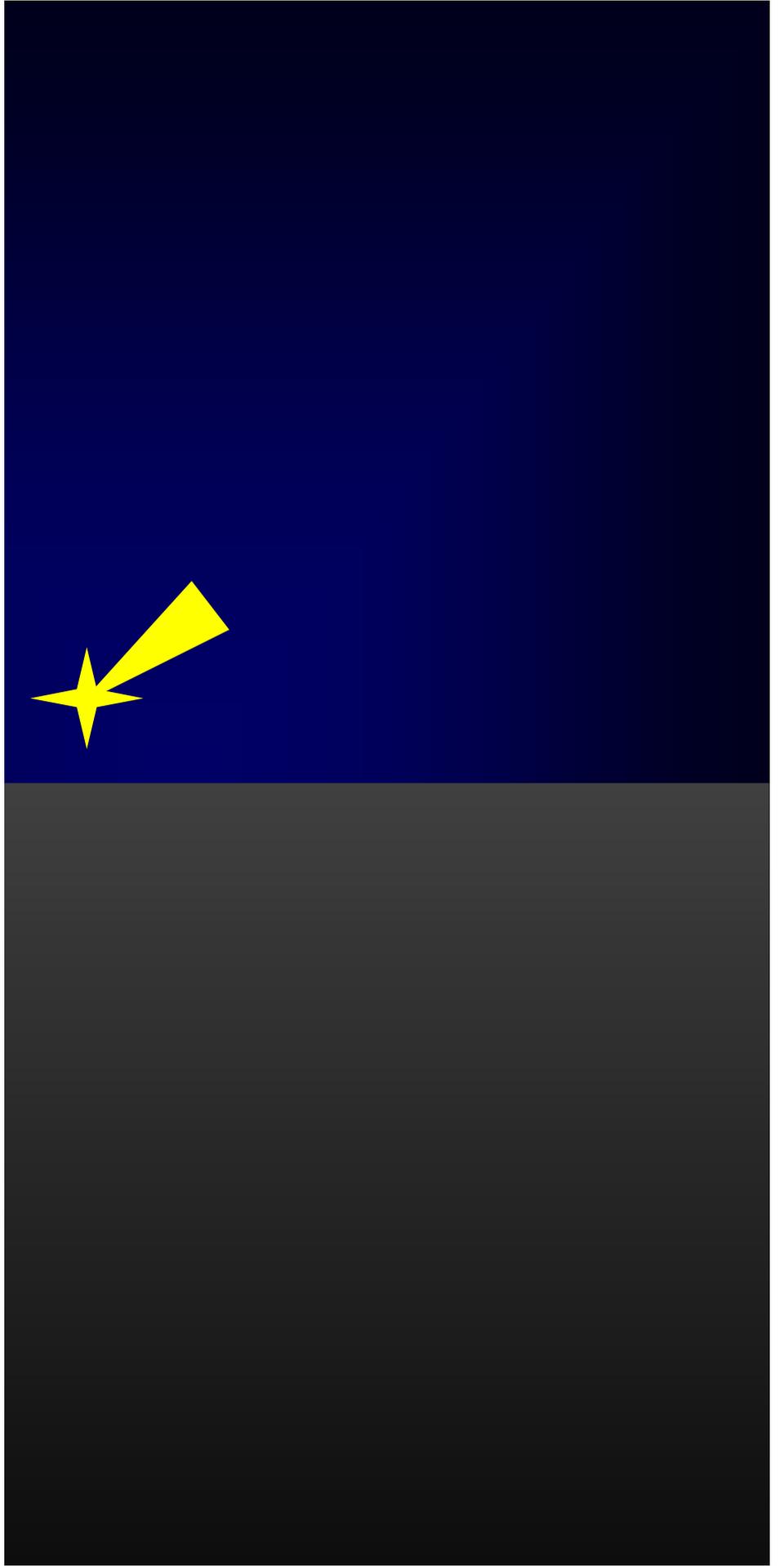
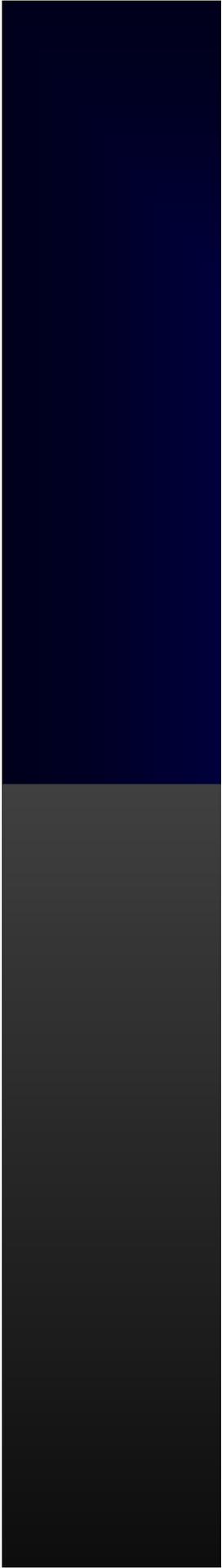


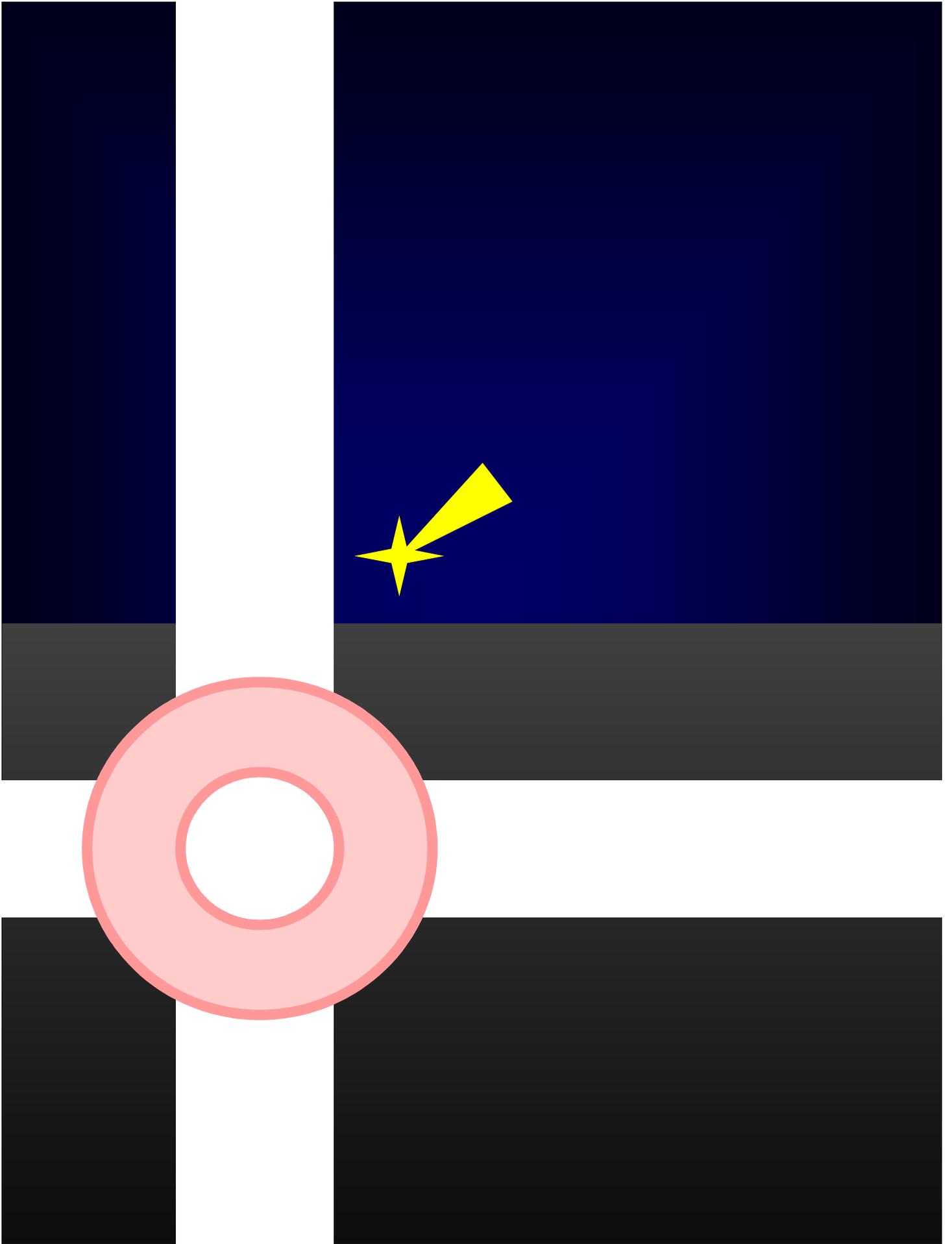
der Morgenstern bescheinet

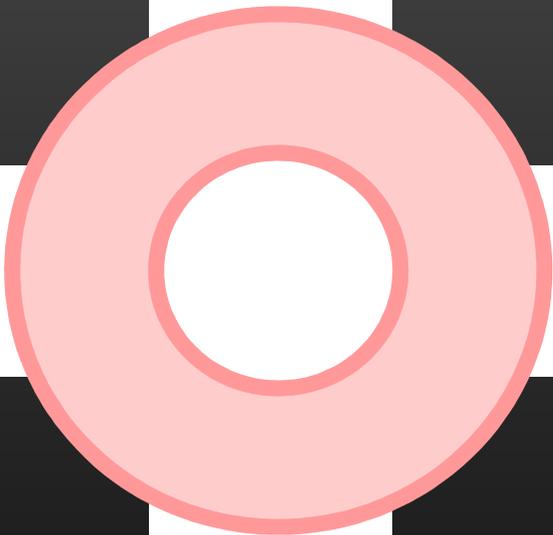
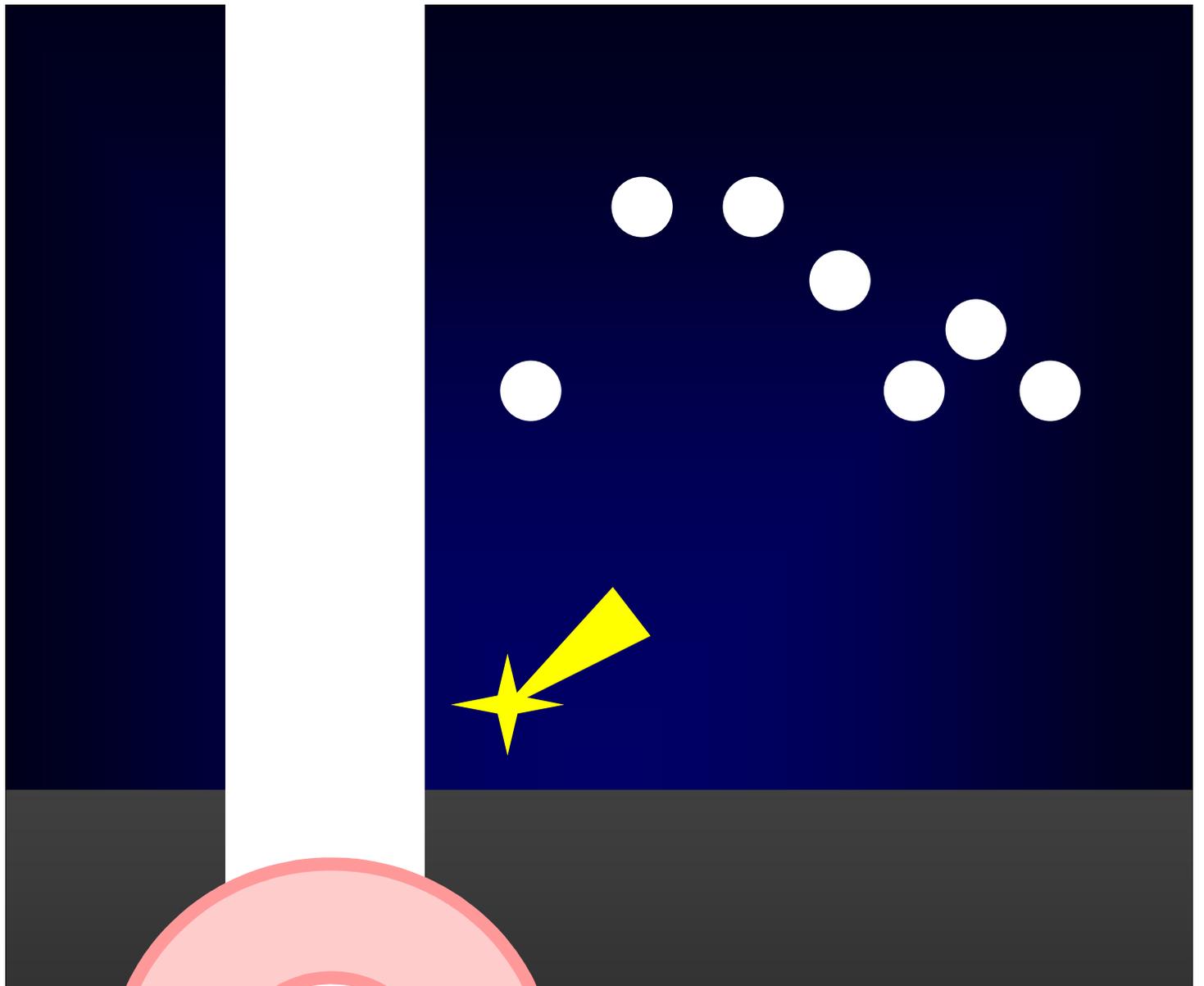


auch deine Angst und Pein

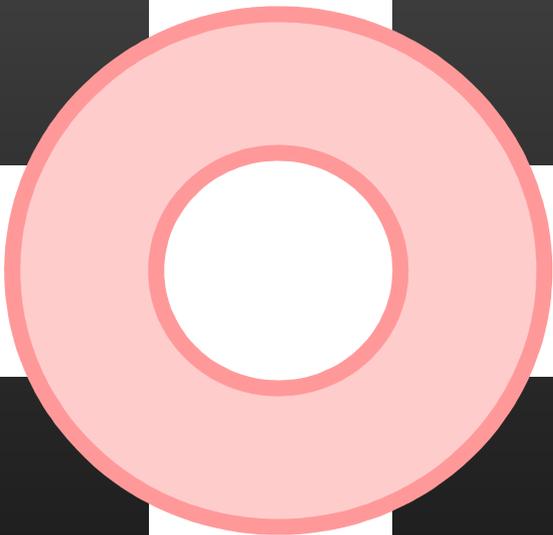
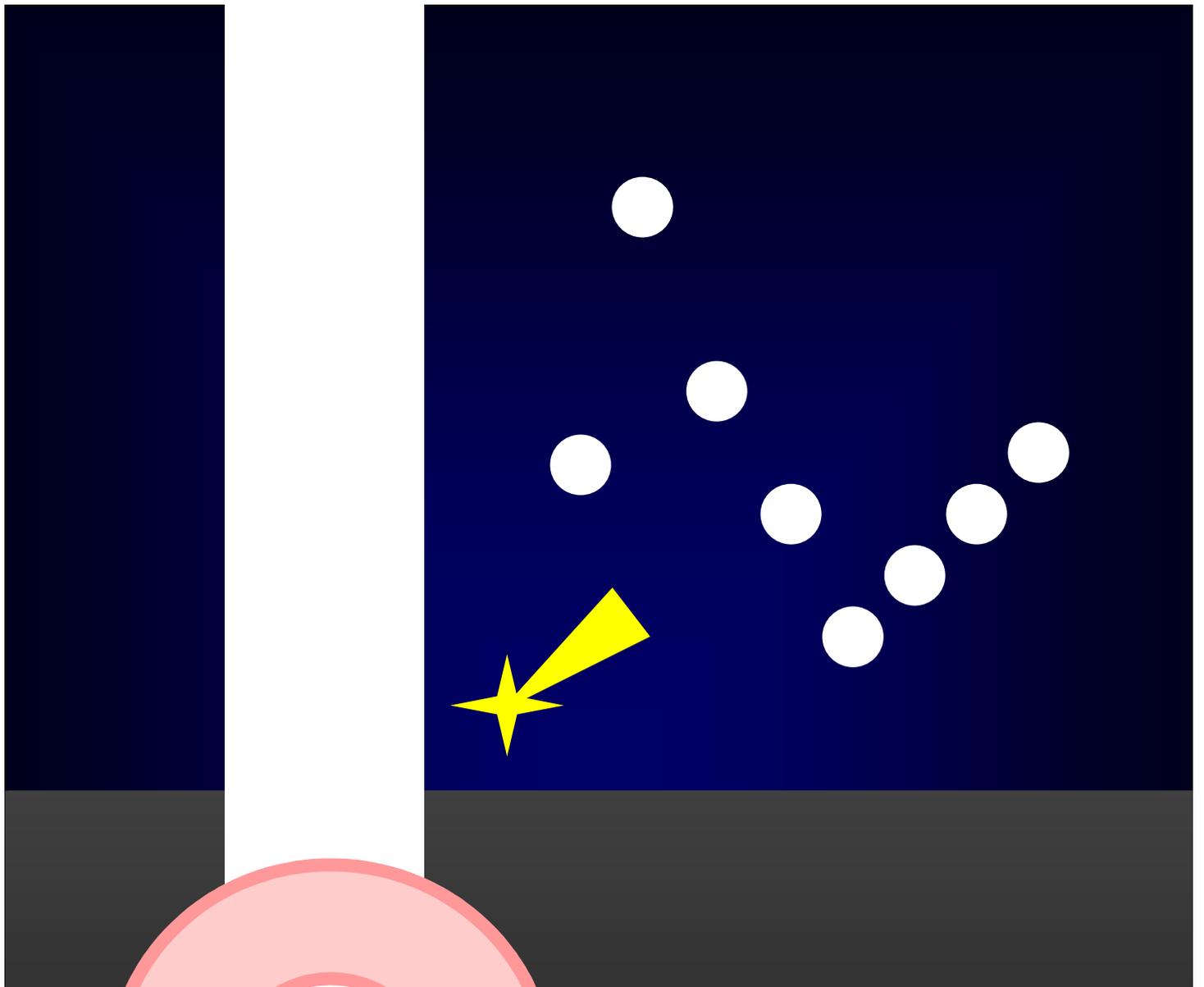




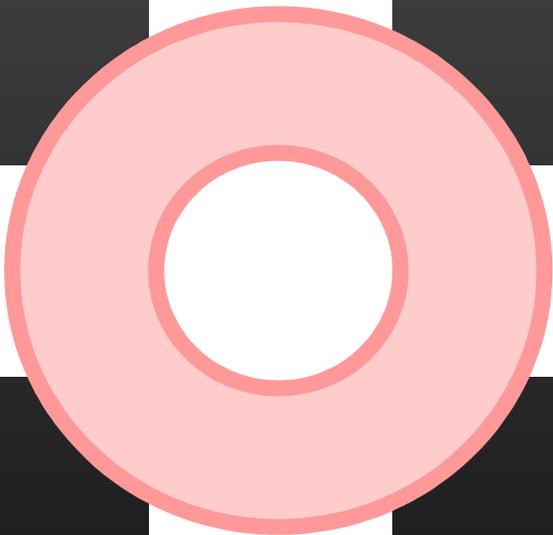
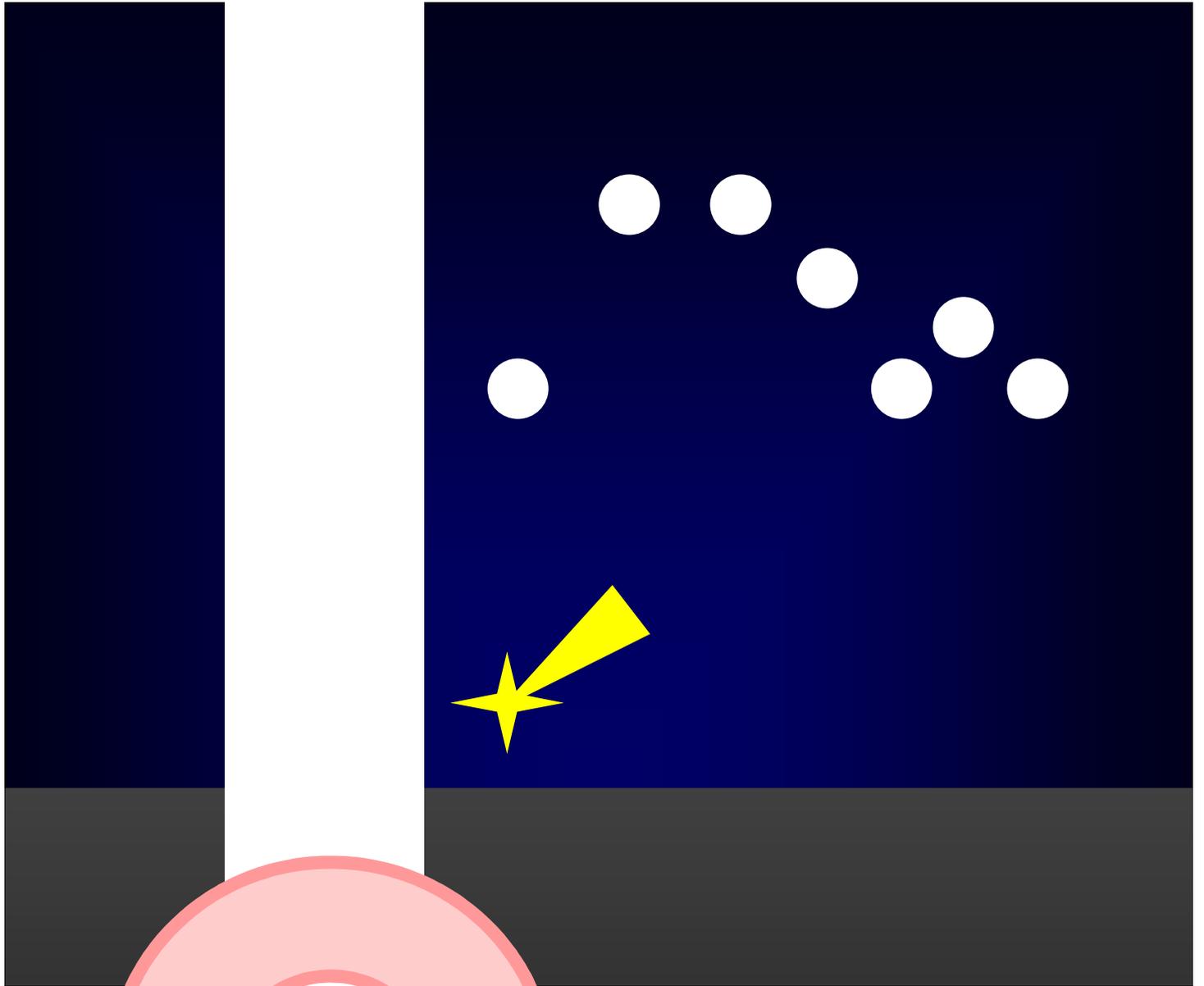




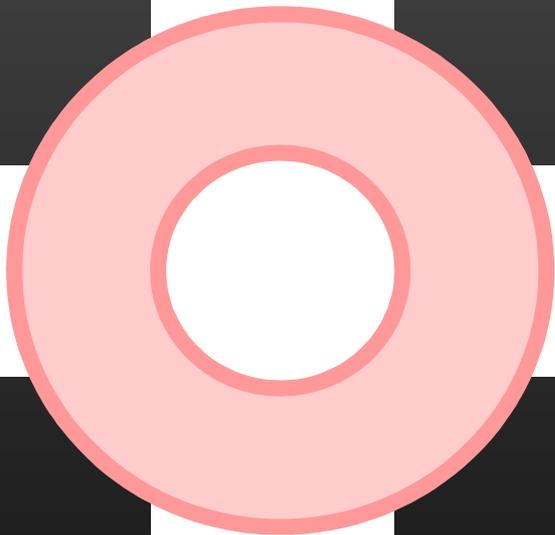
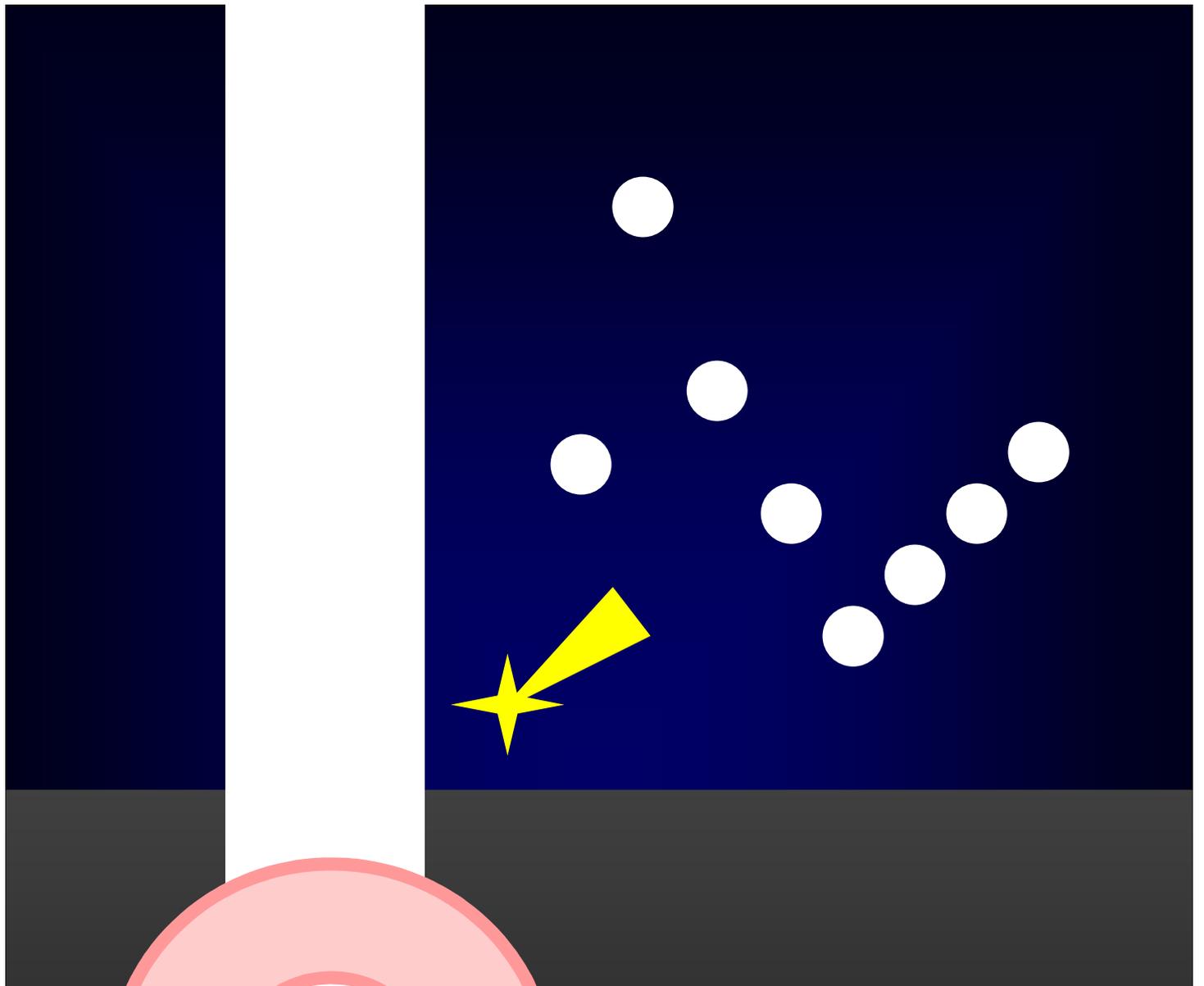
dem alle Engel dienen



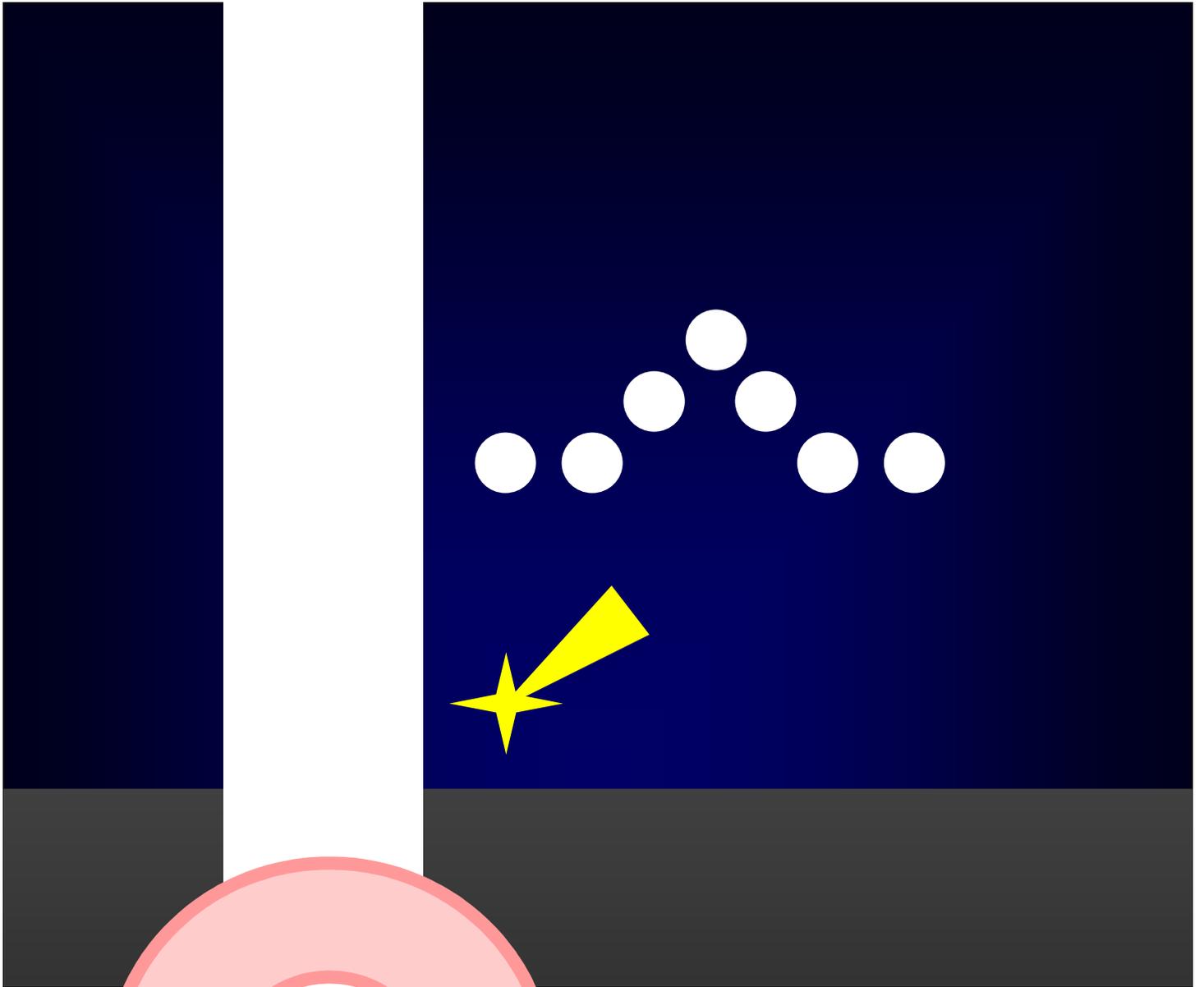
wird nun ein Kind und
Knecht



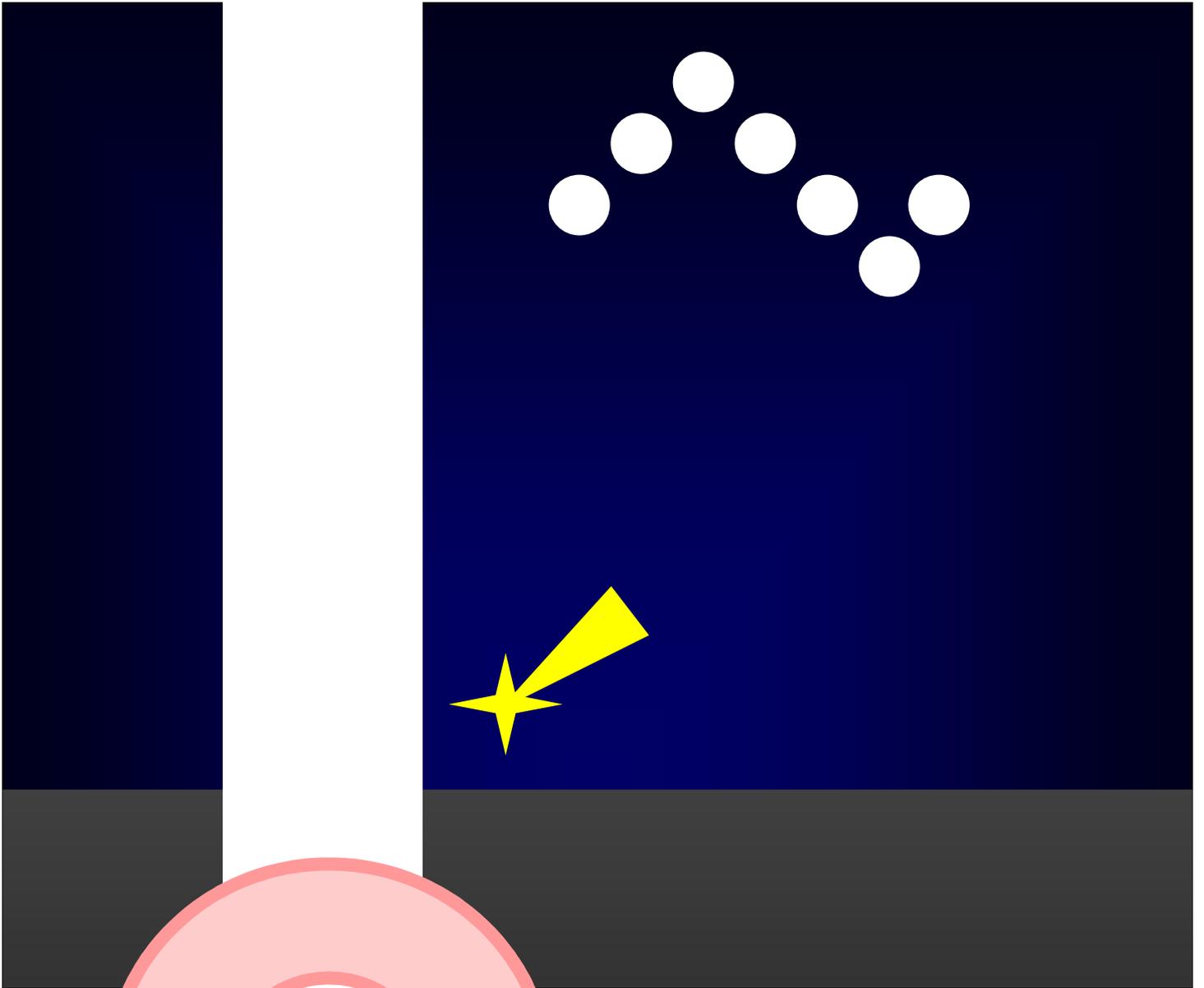
Gott selber ist erschienen



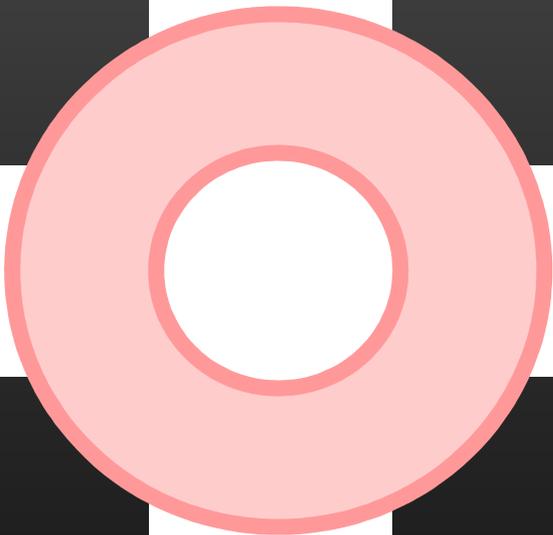
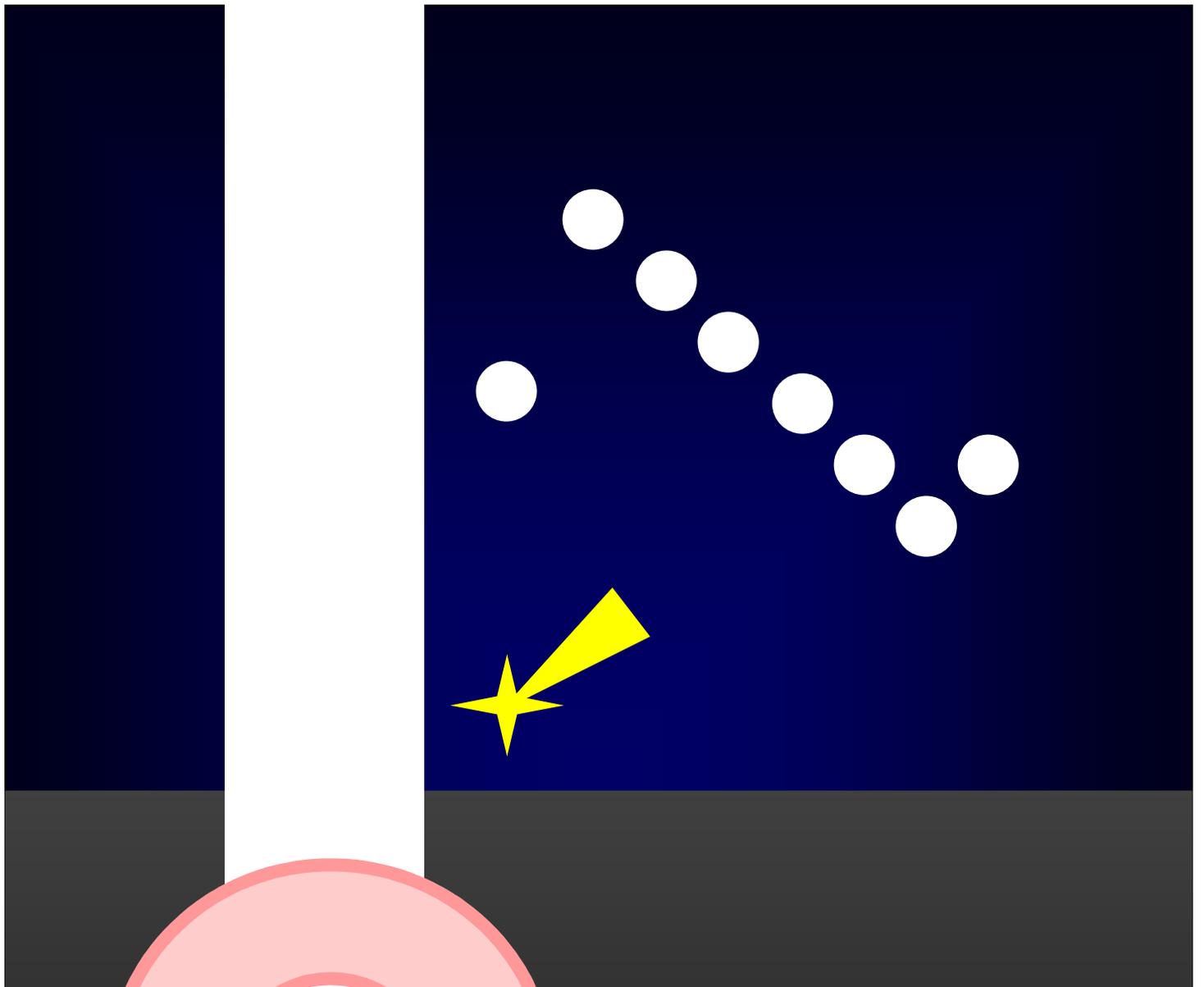
zur Sühne für sein Recht



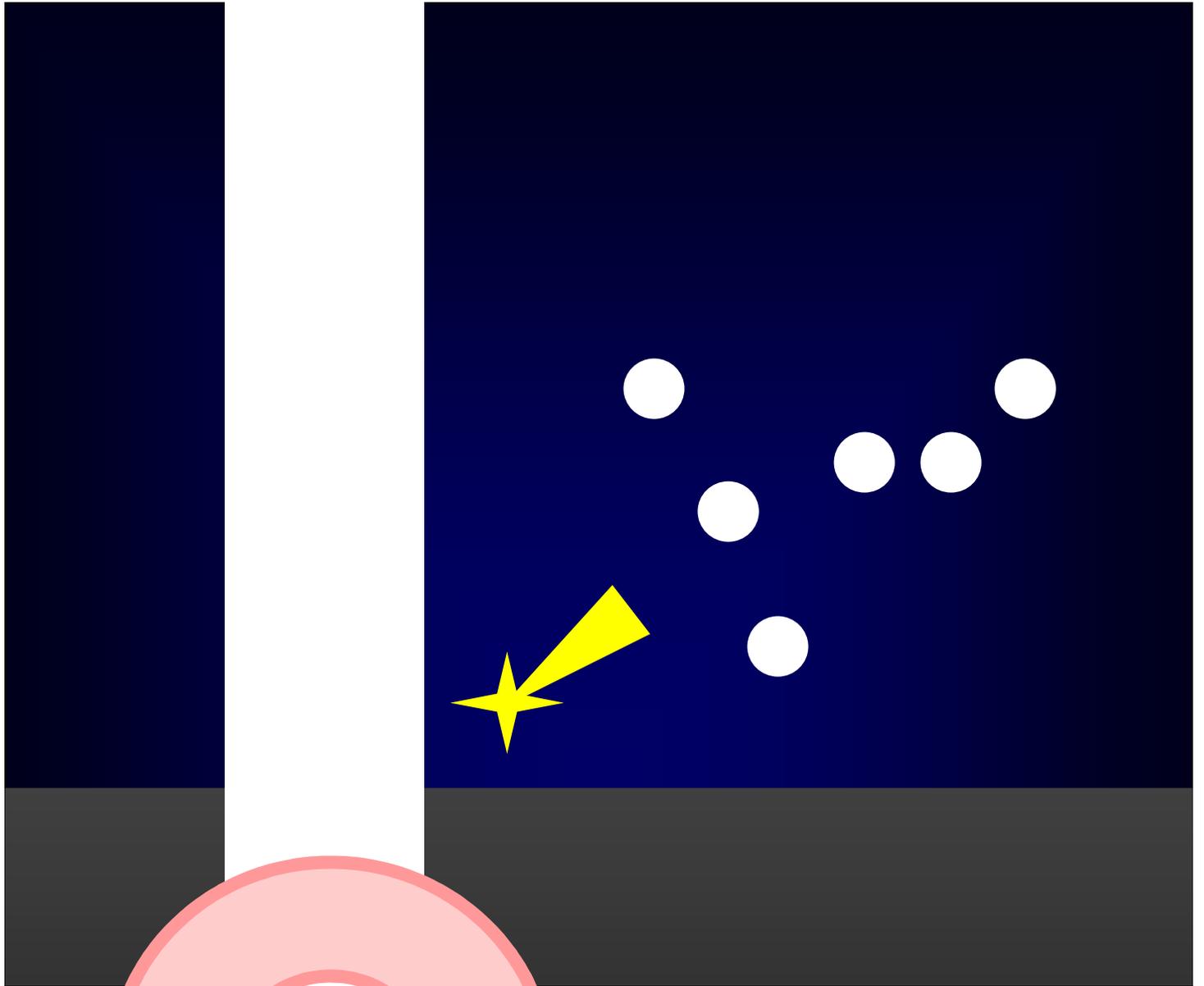
wer schuldig ist auf Erden



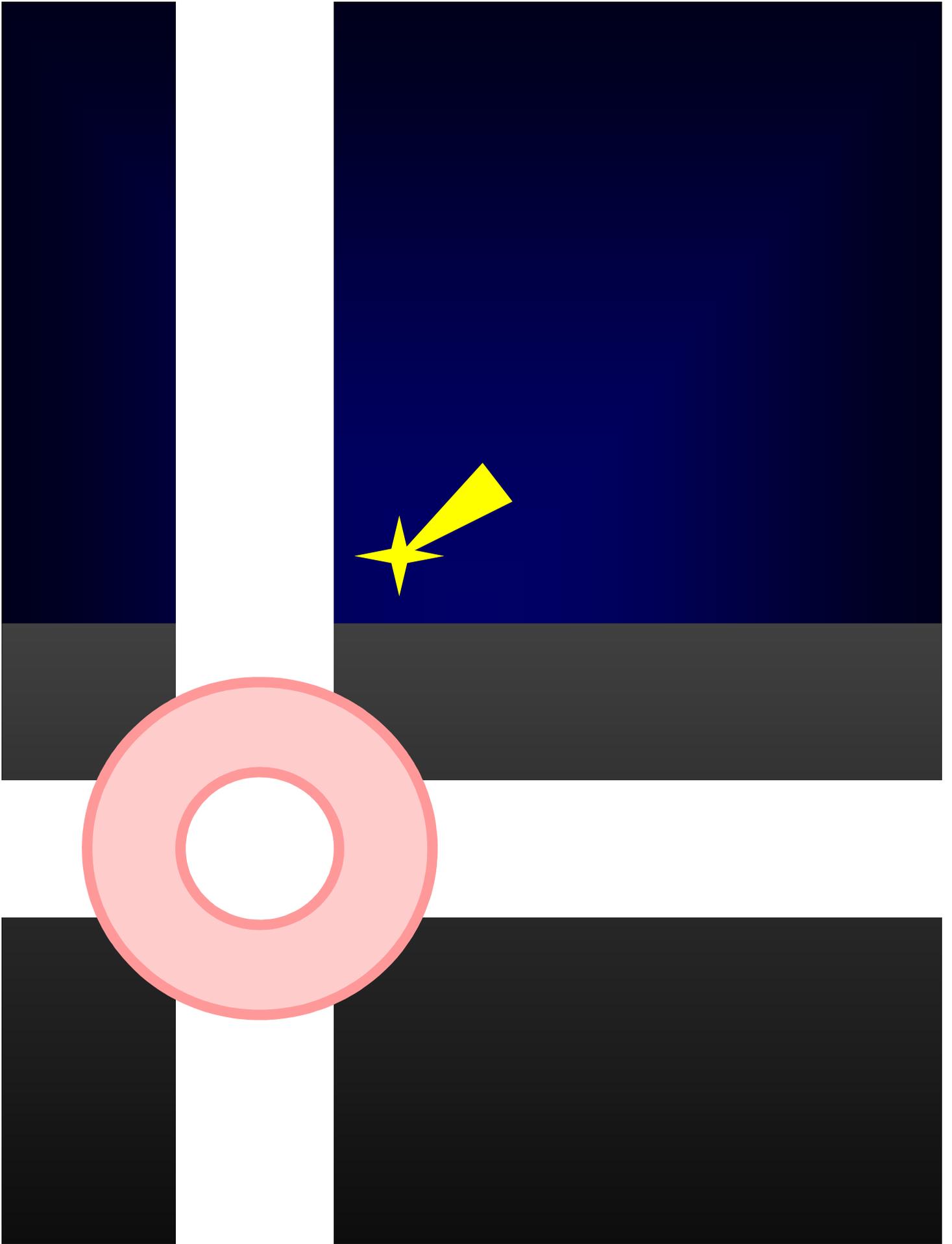
**verhüll nicht mehr sein
Haupt**

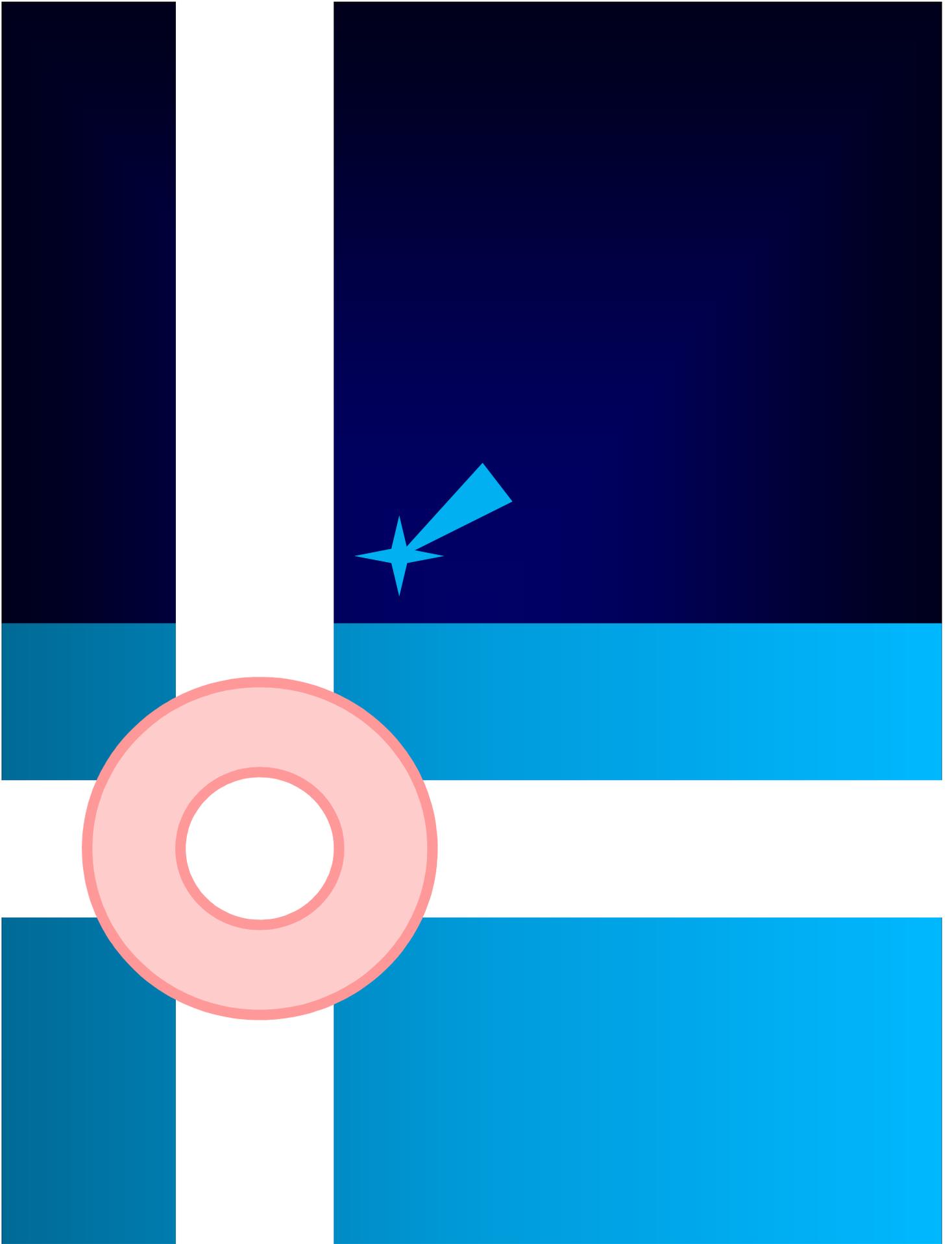


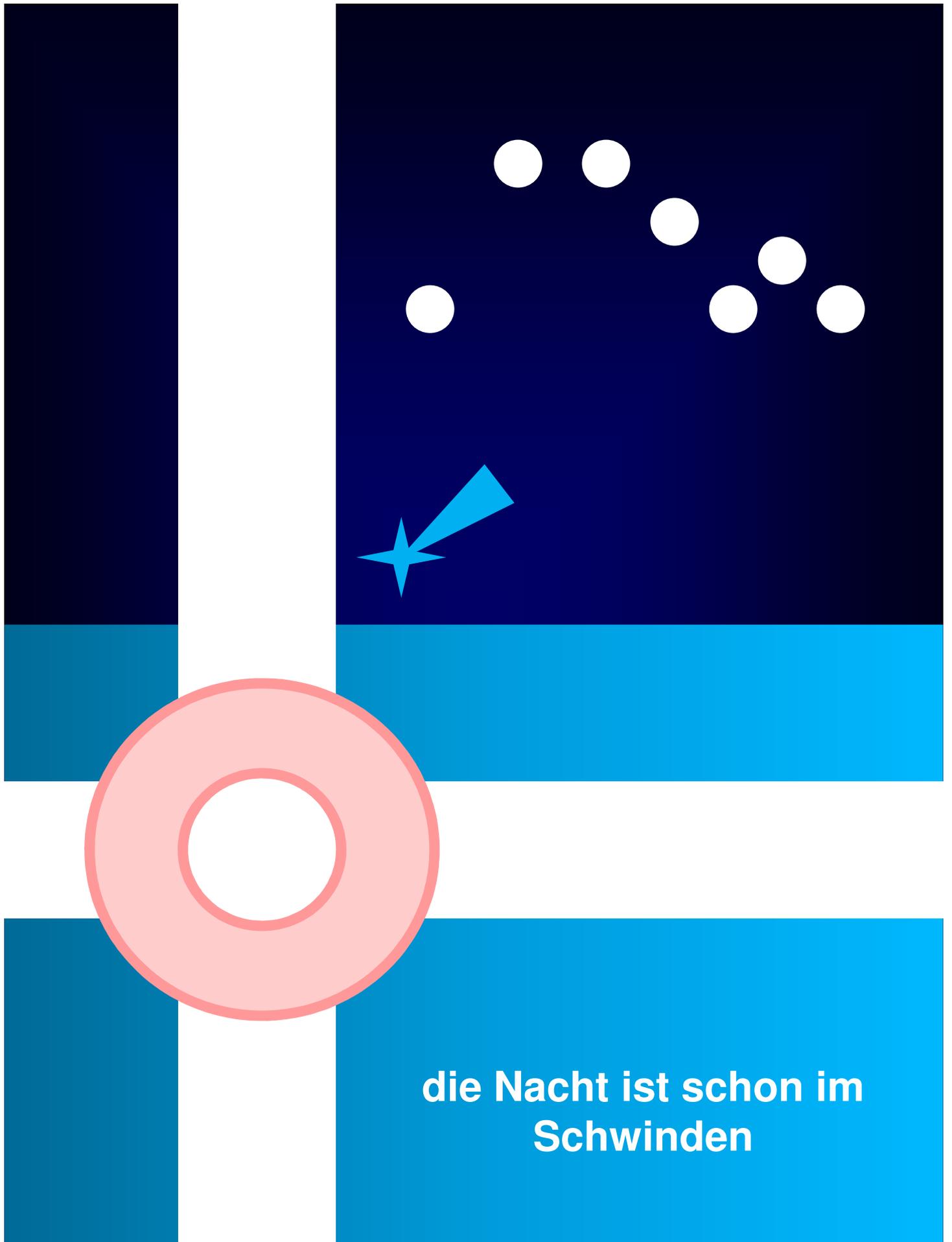
er soll gerettet werden



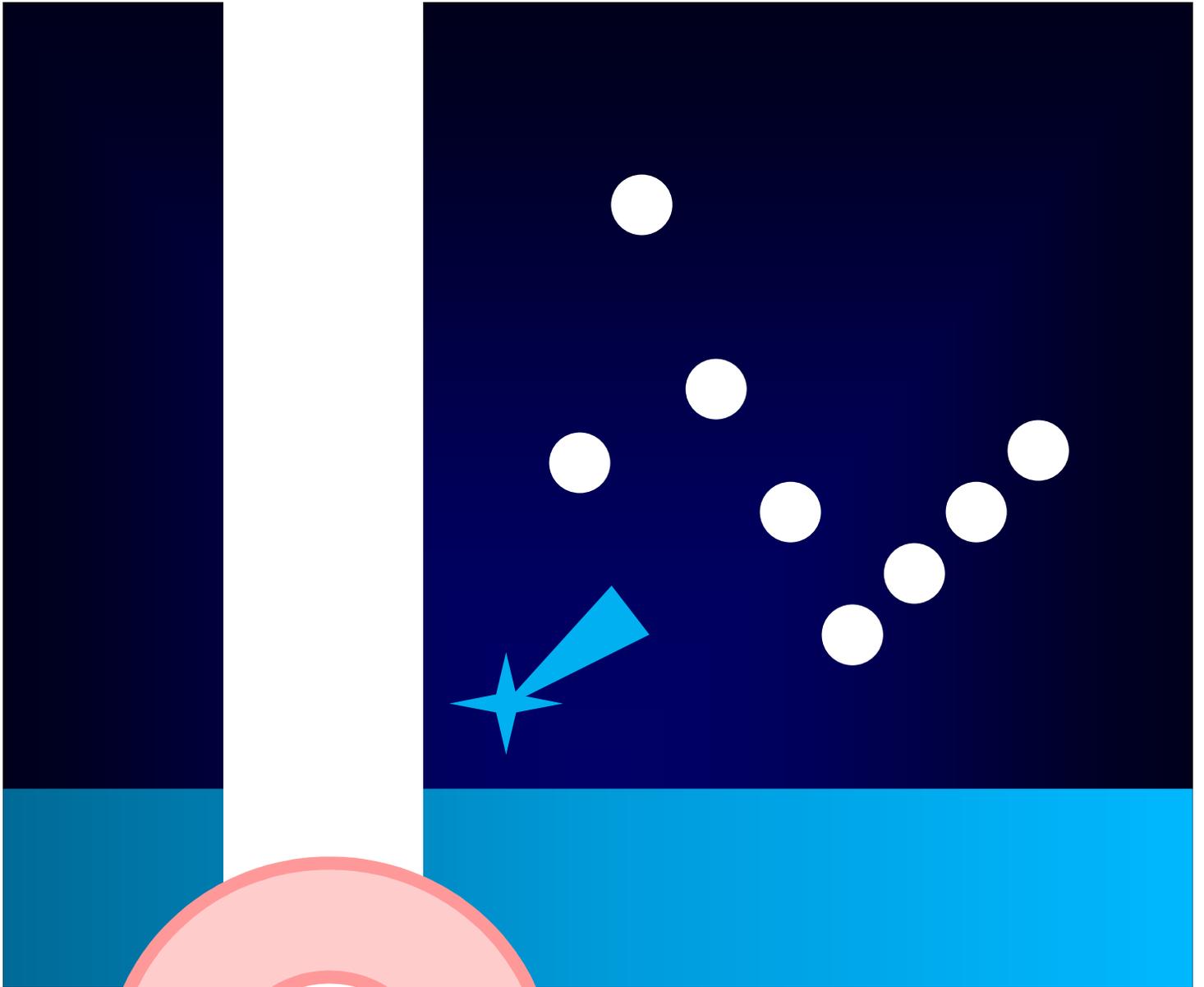
wenn er dem Kinde glaubt



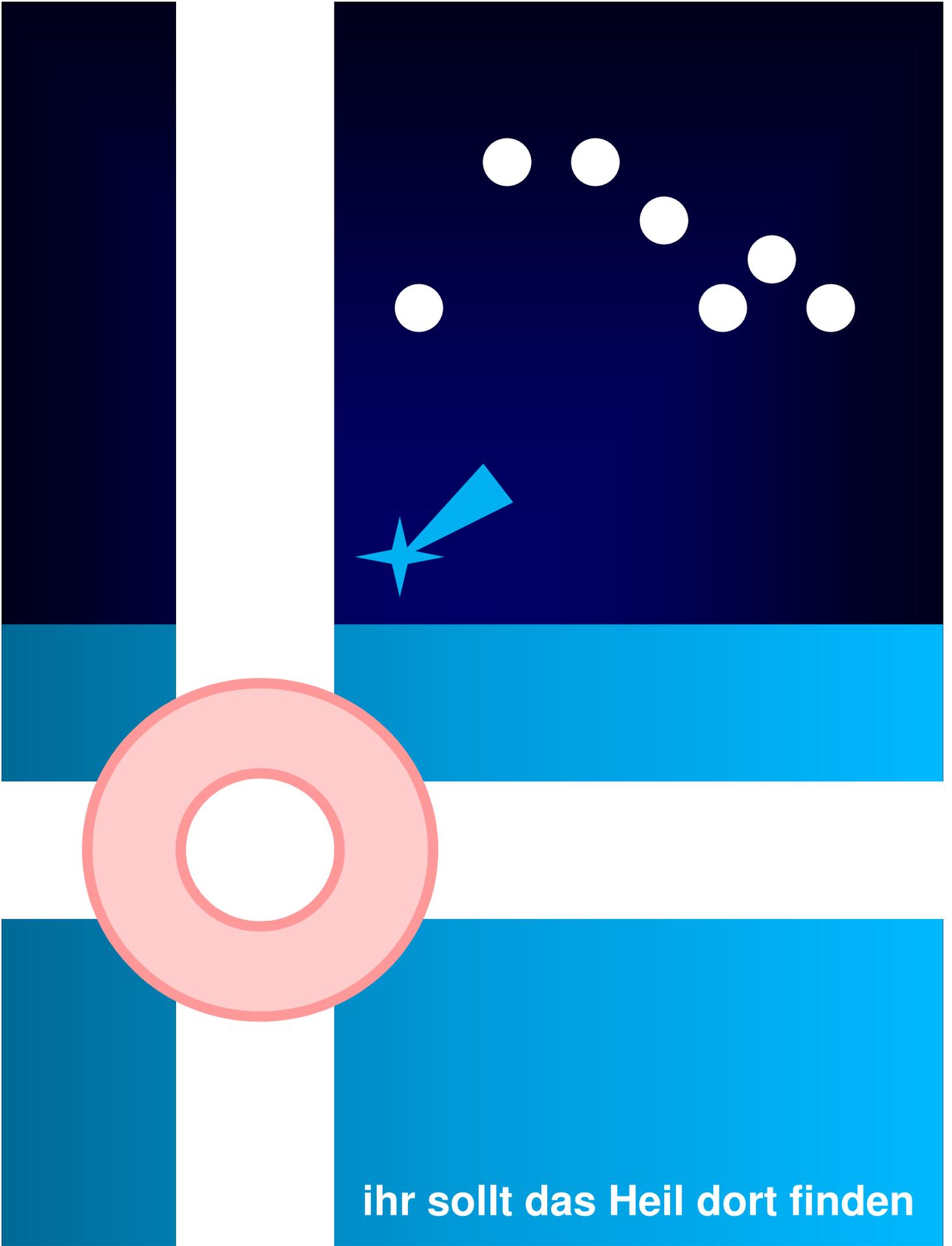




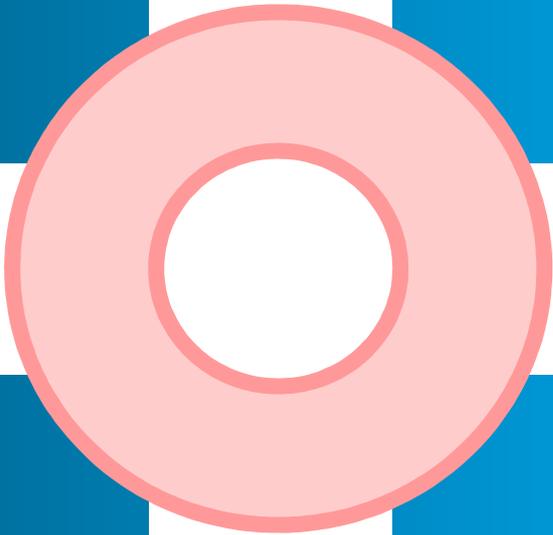
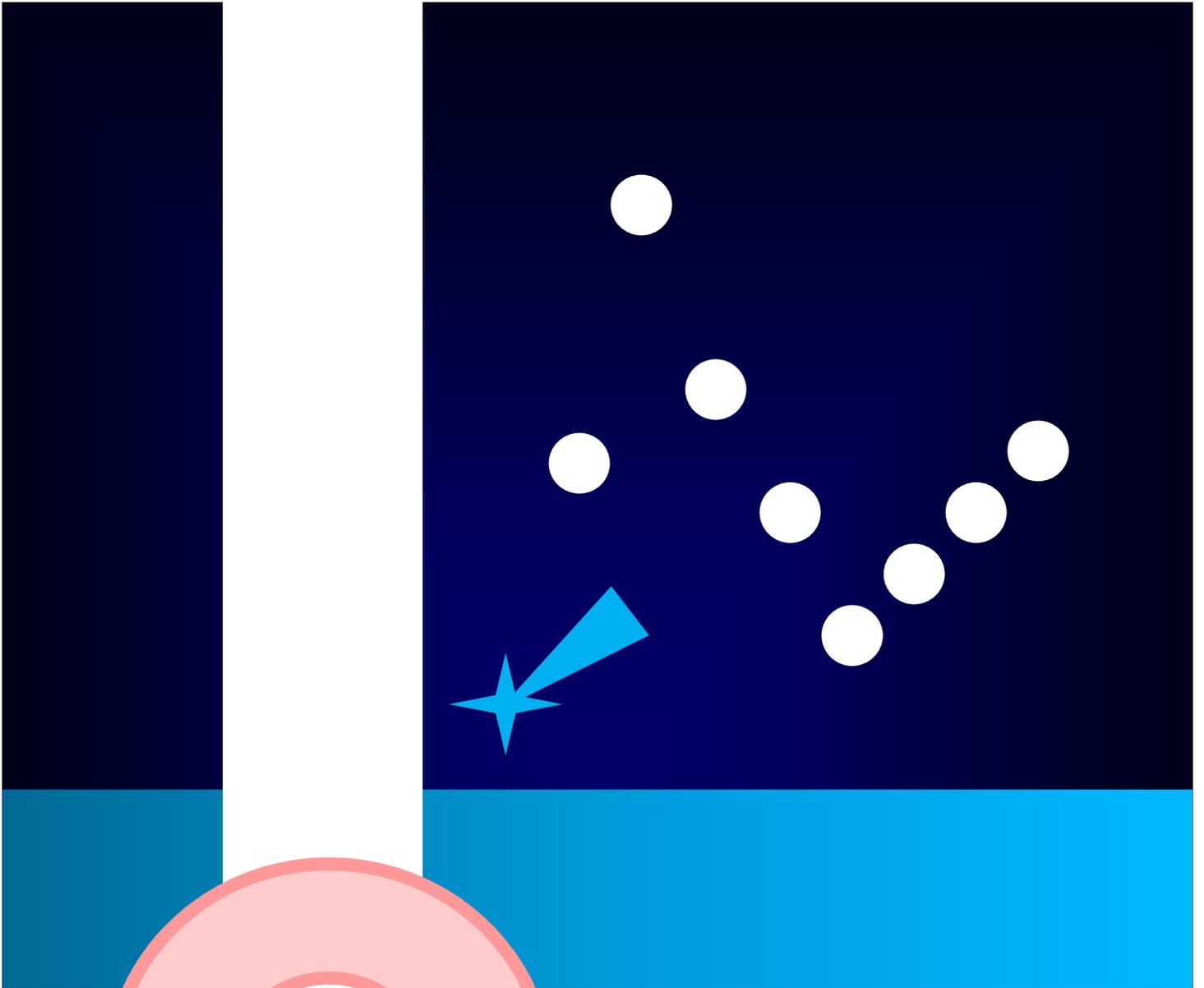
die Nacht ist schon im
Schwinden



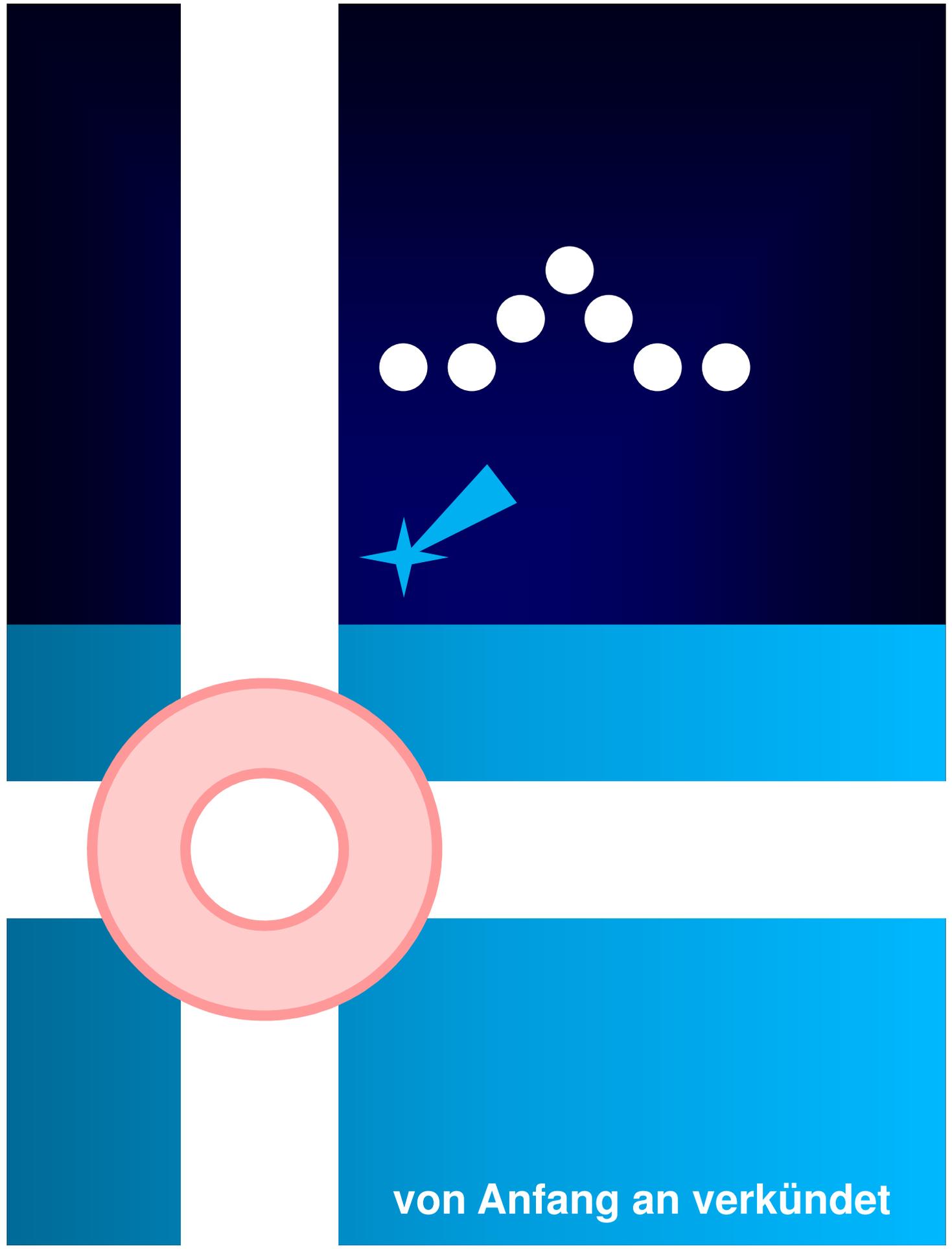
macht euch zum Stalle auf



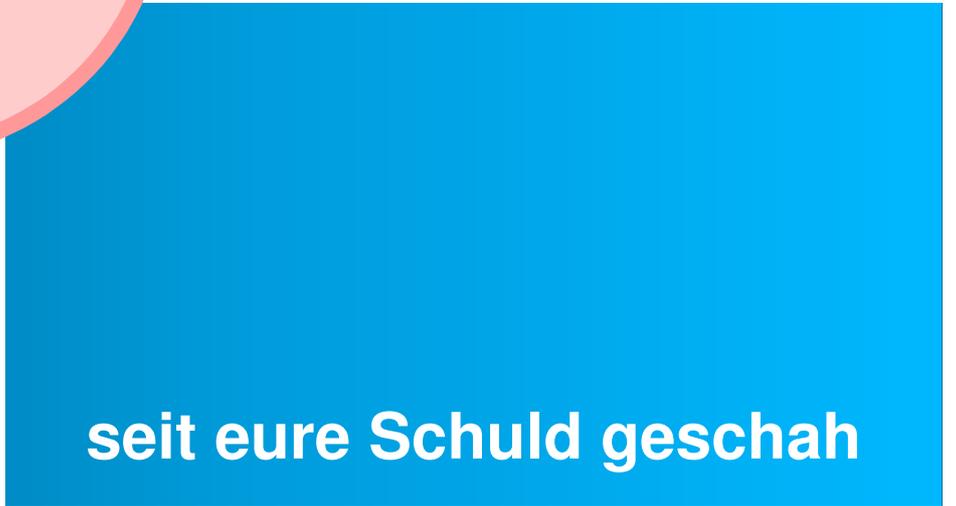
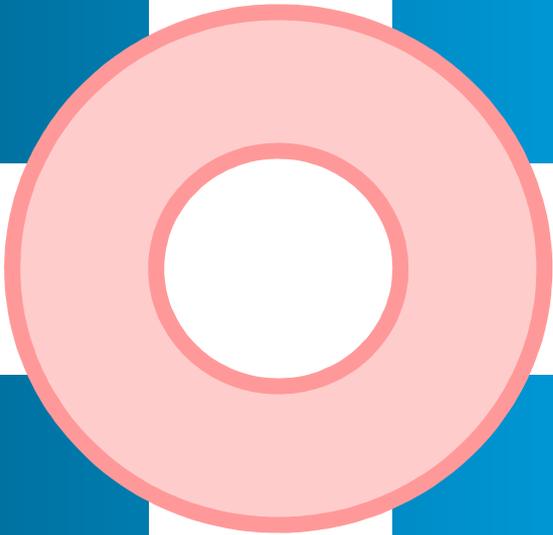
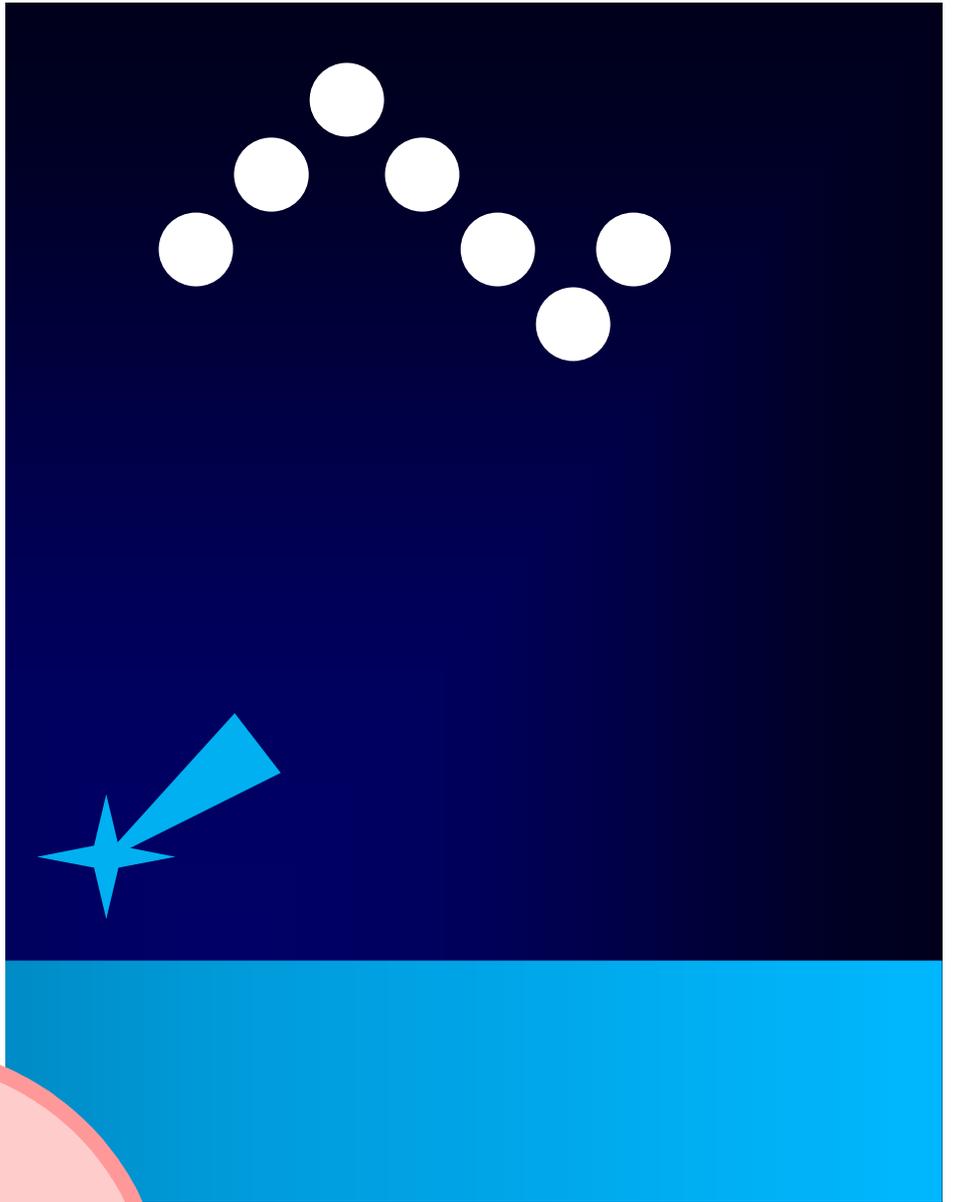
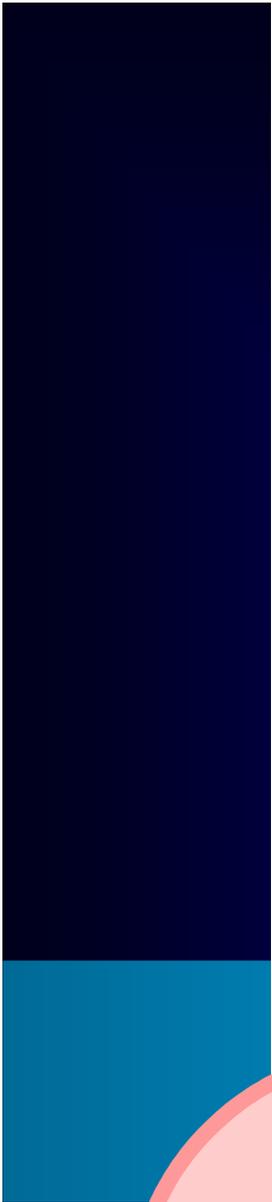
ihr sollt das Heil dort finden



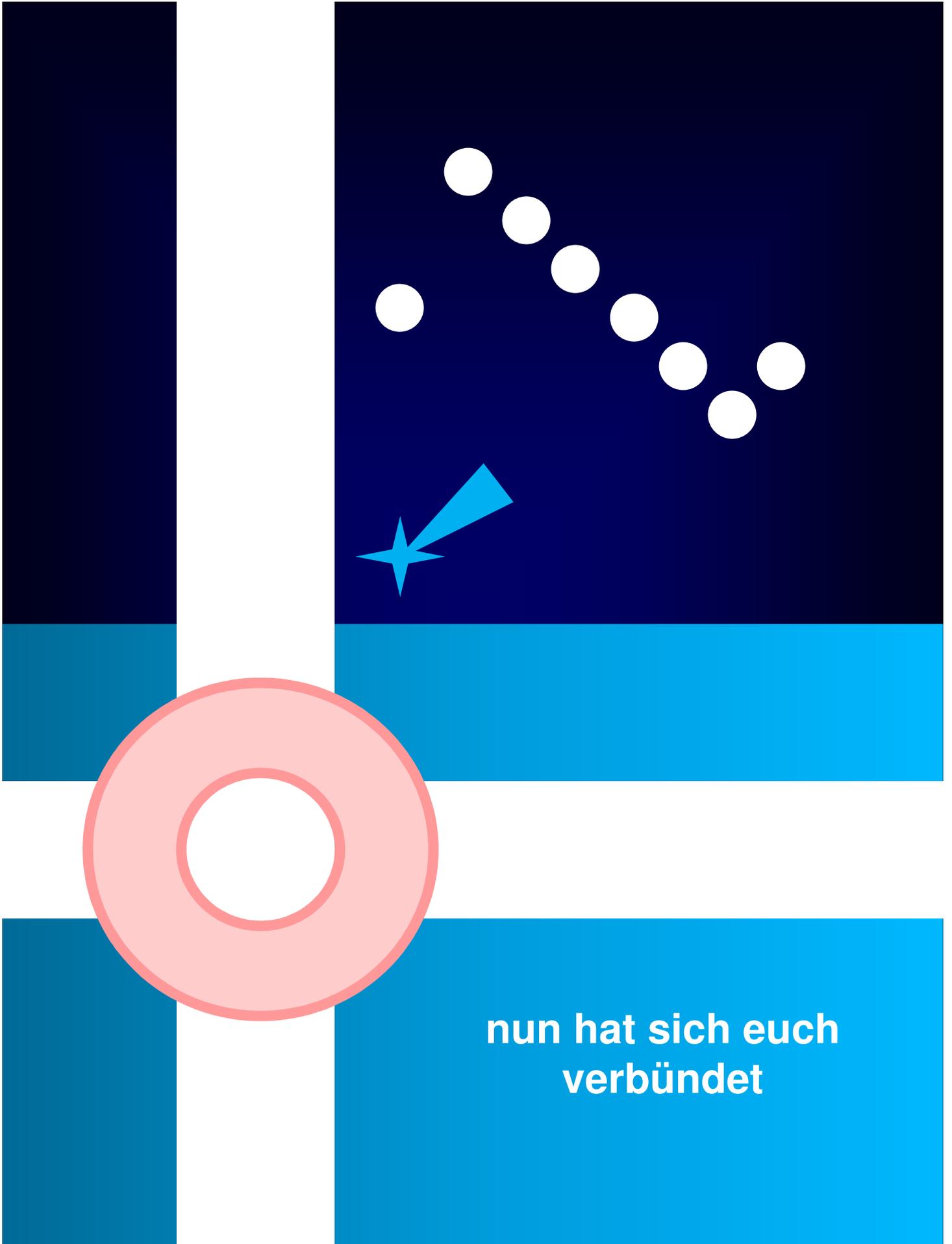
das aller Zeiten Lauf



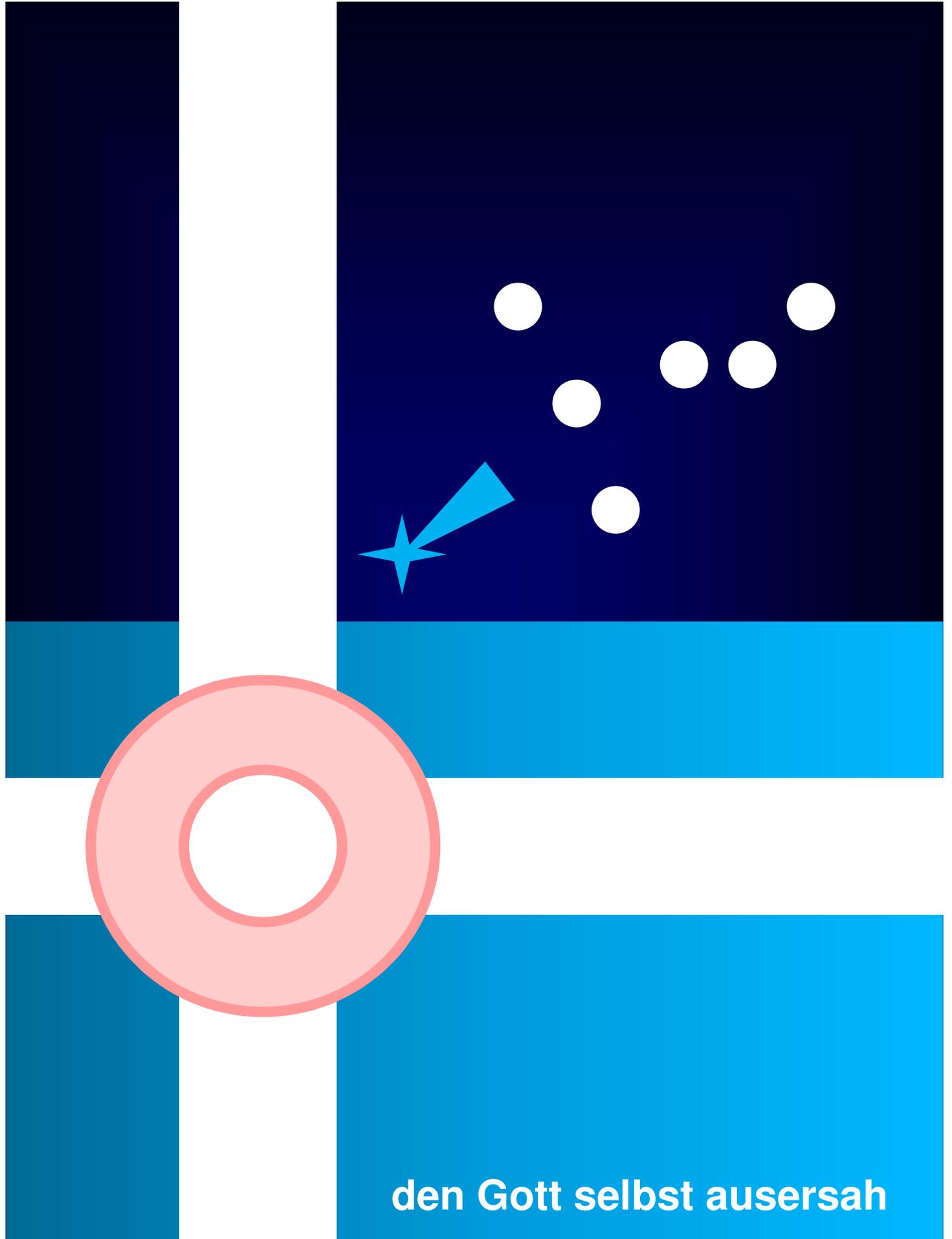
von Anfang an verkündet



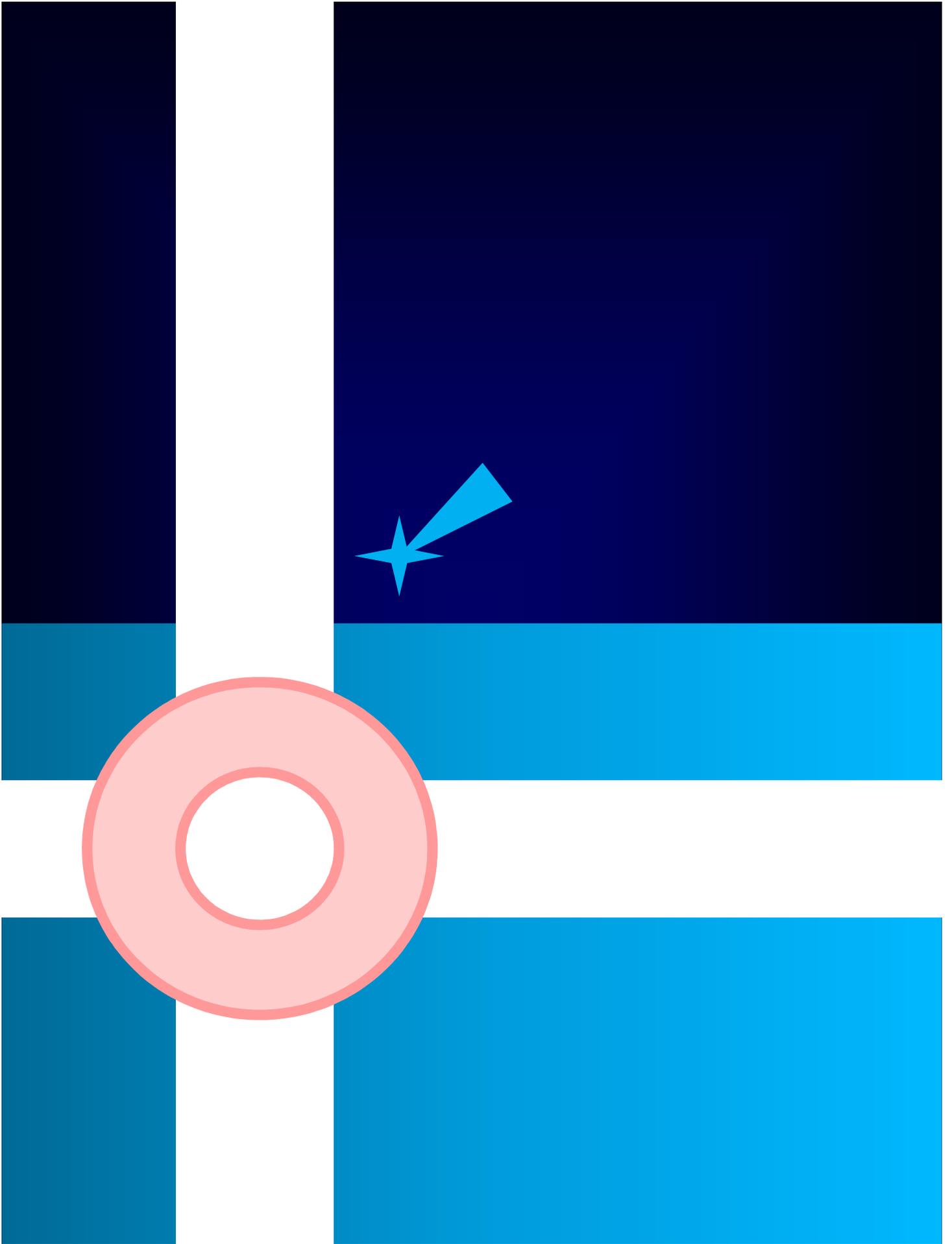
seit eure Schuld geschah

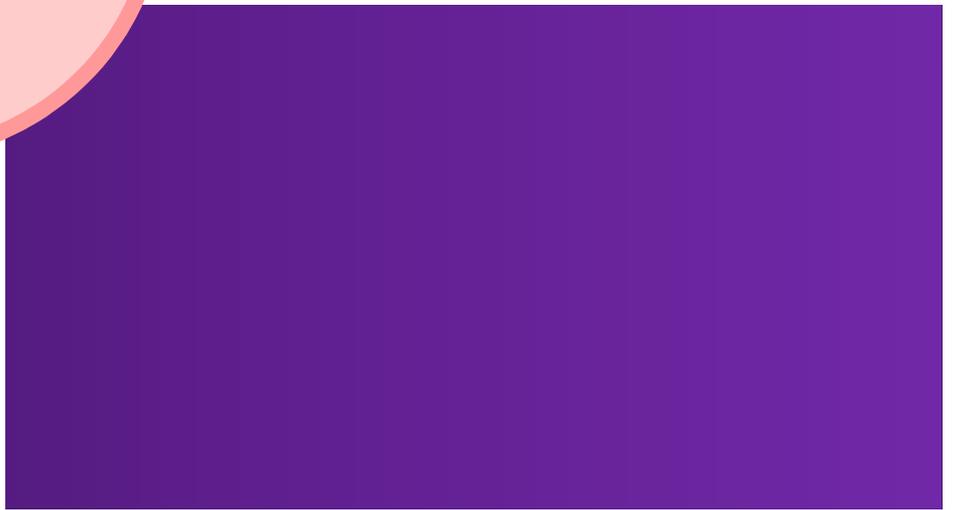
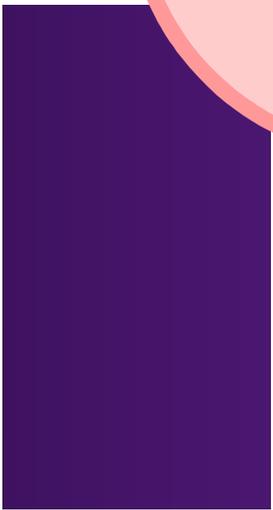
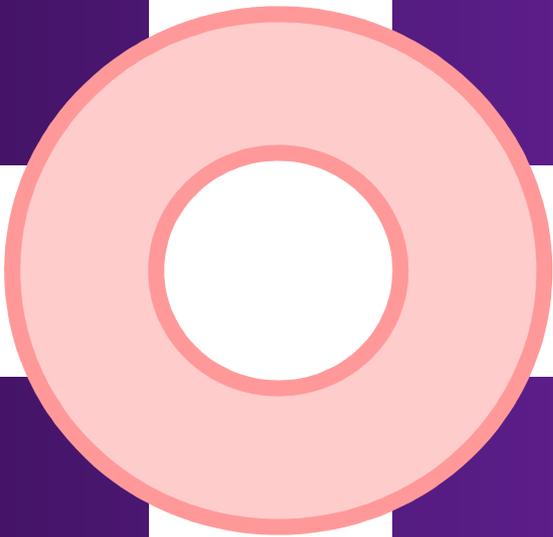
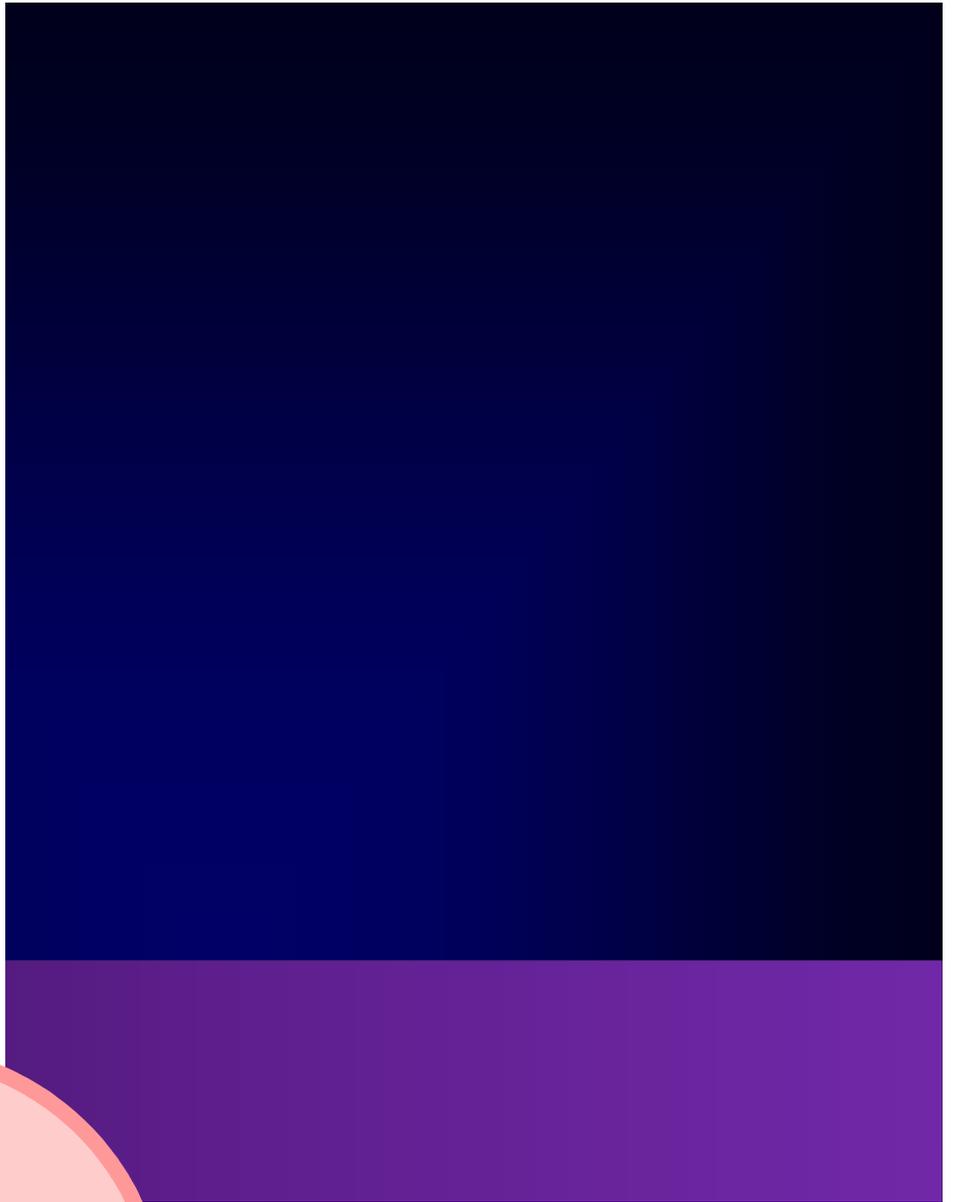
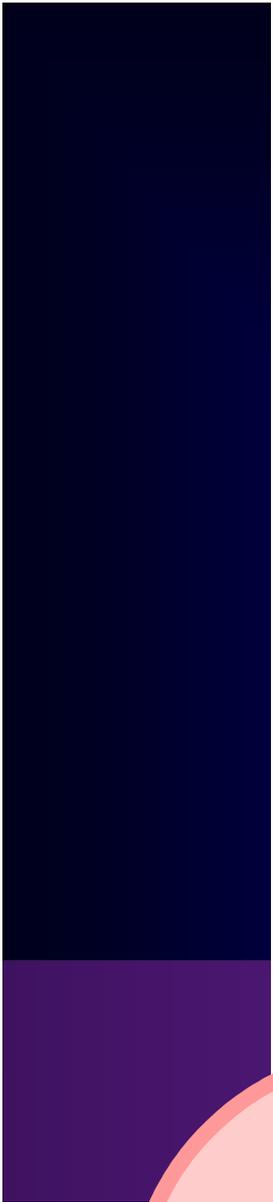


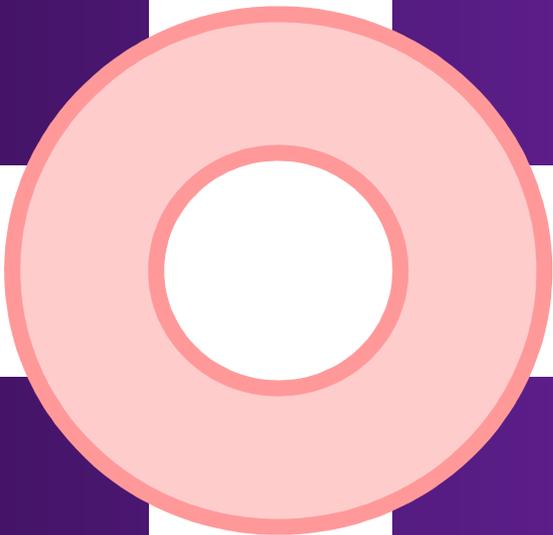
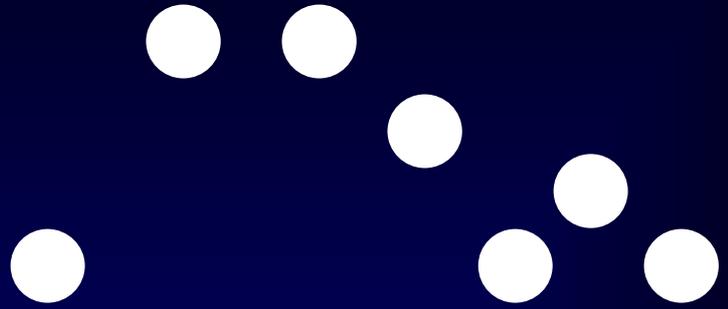
nun hat sich euch
verbündet



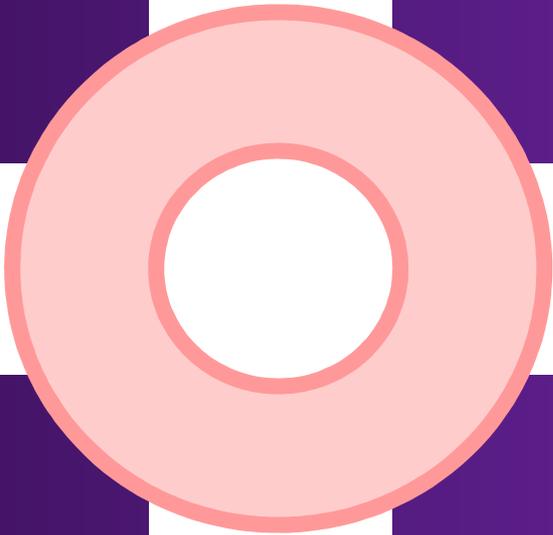
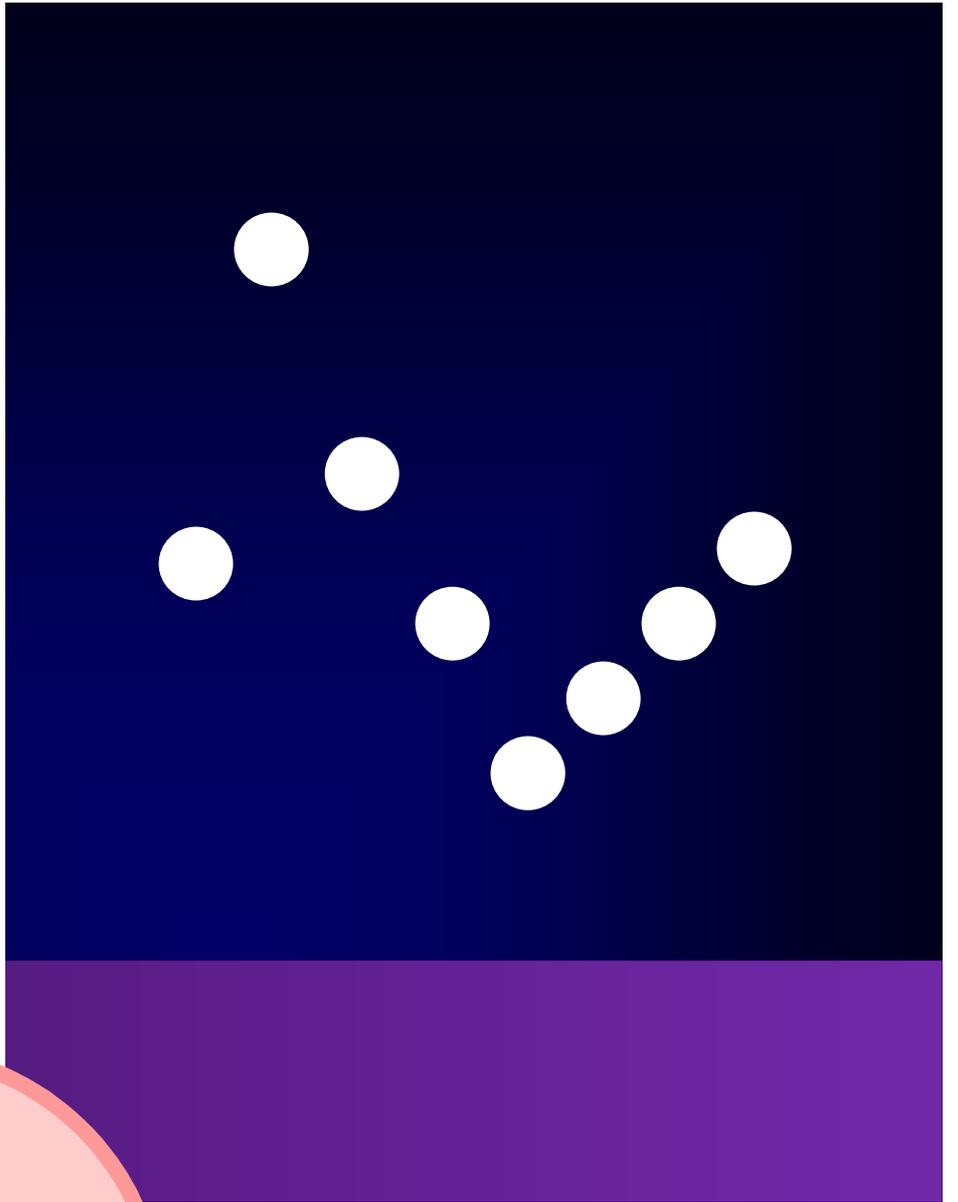
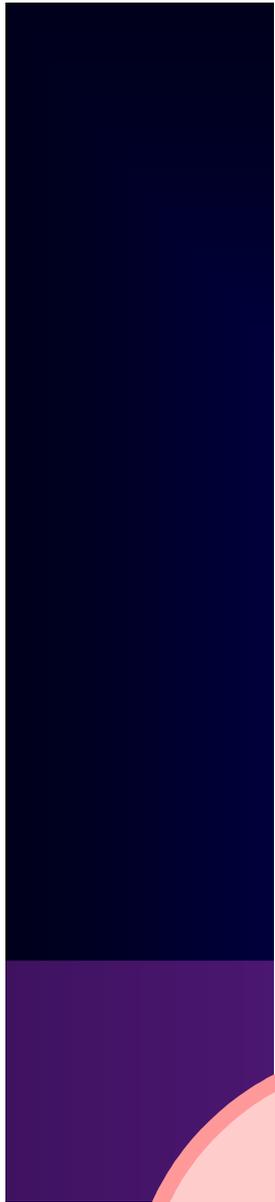
den Gott selbst ausersah



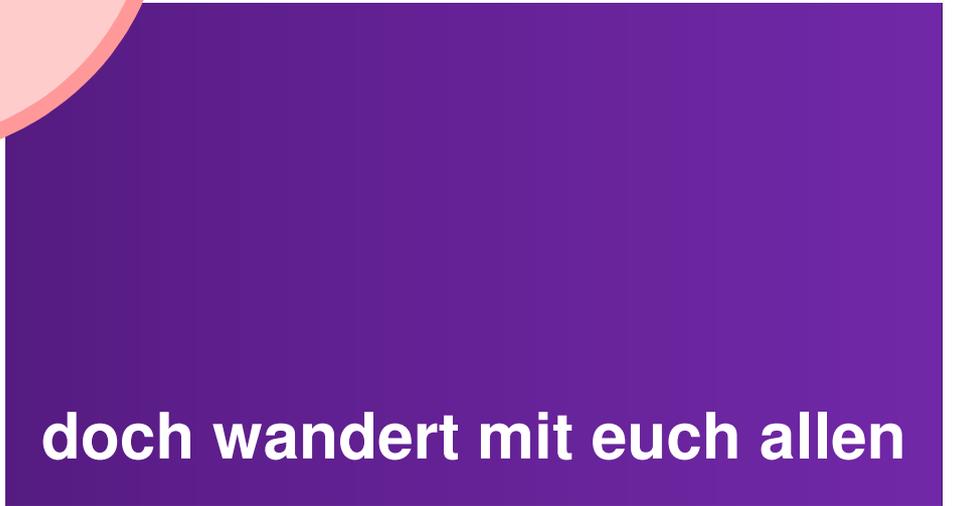
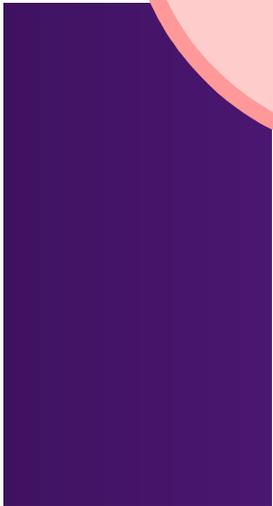
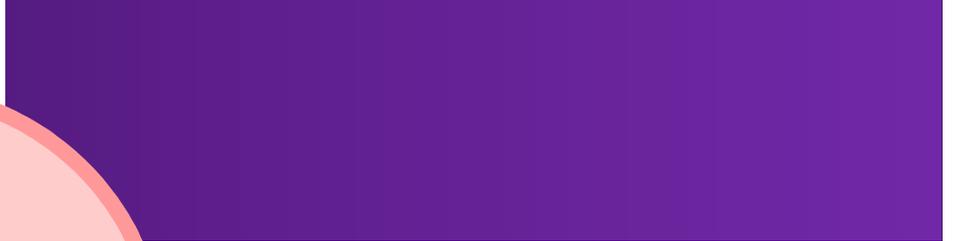
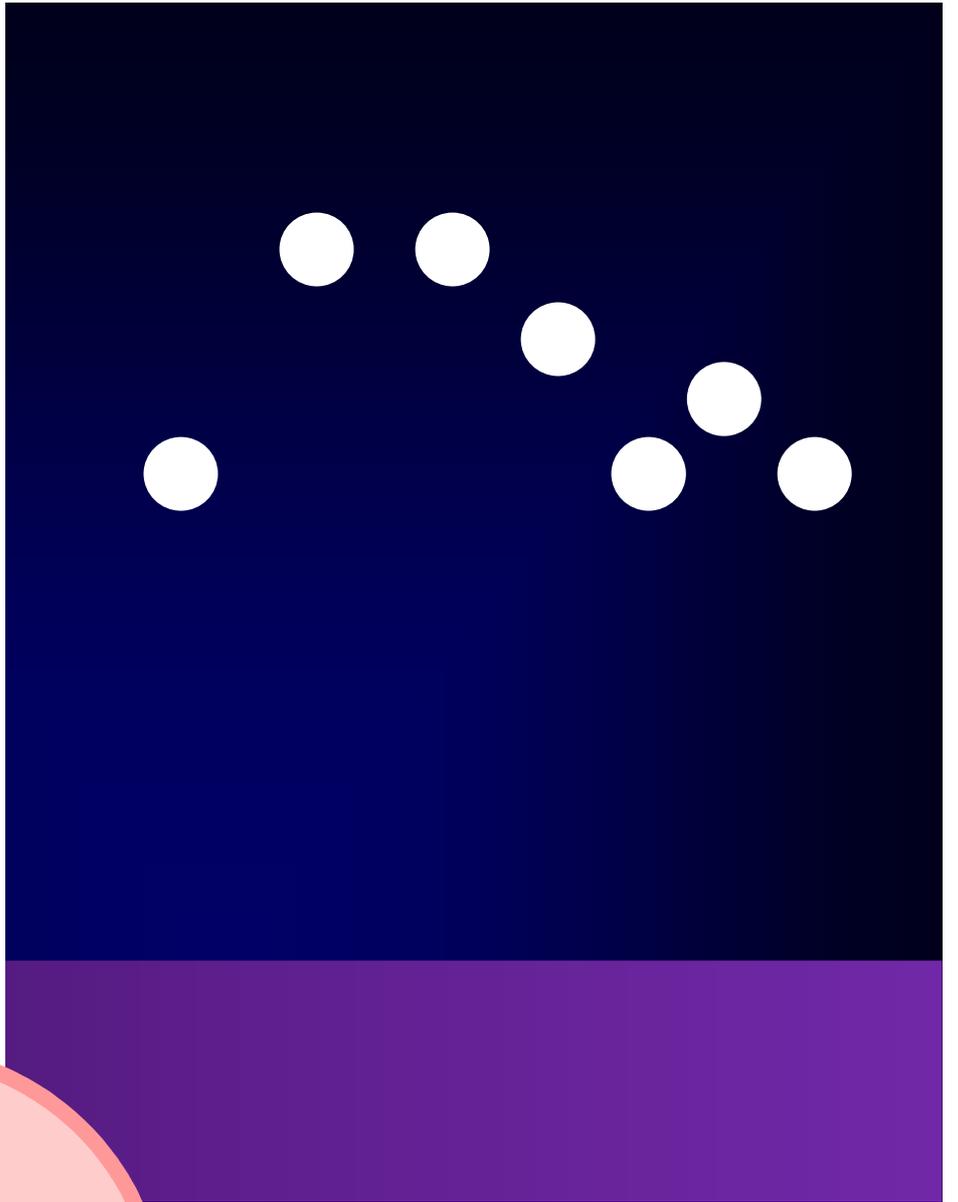
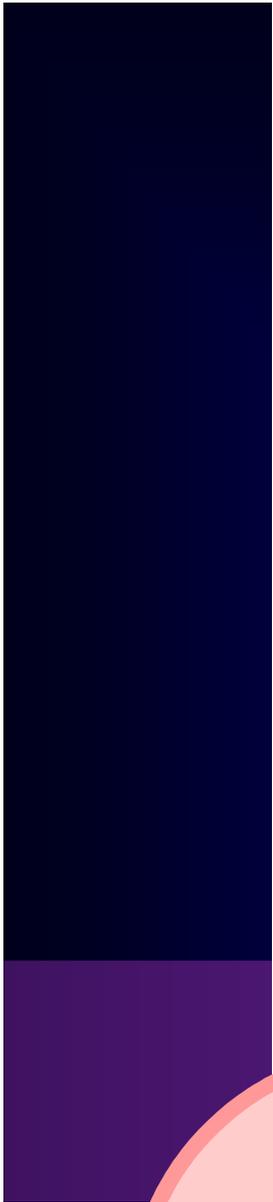




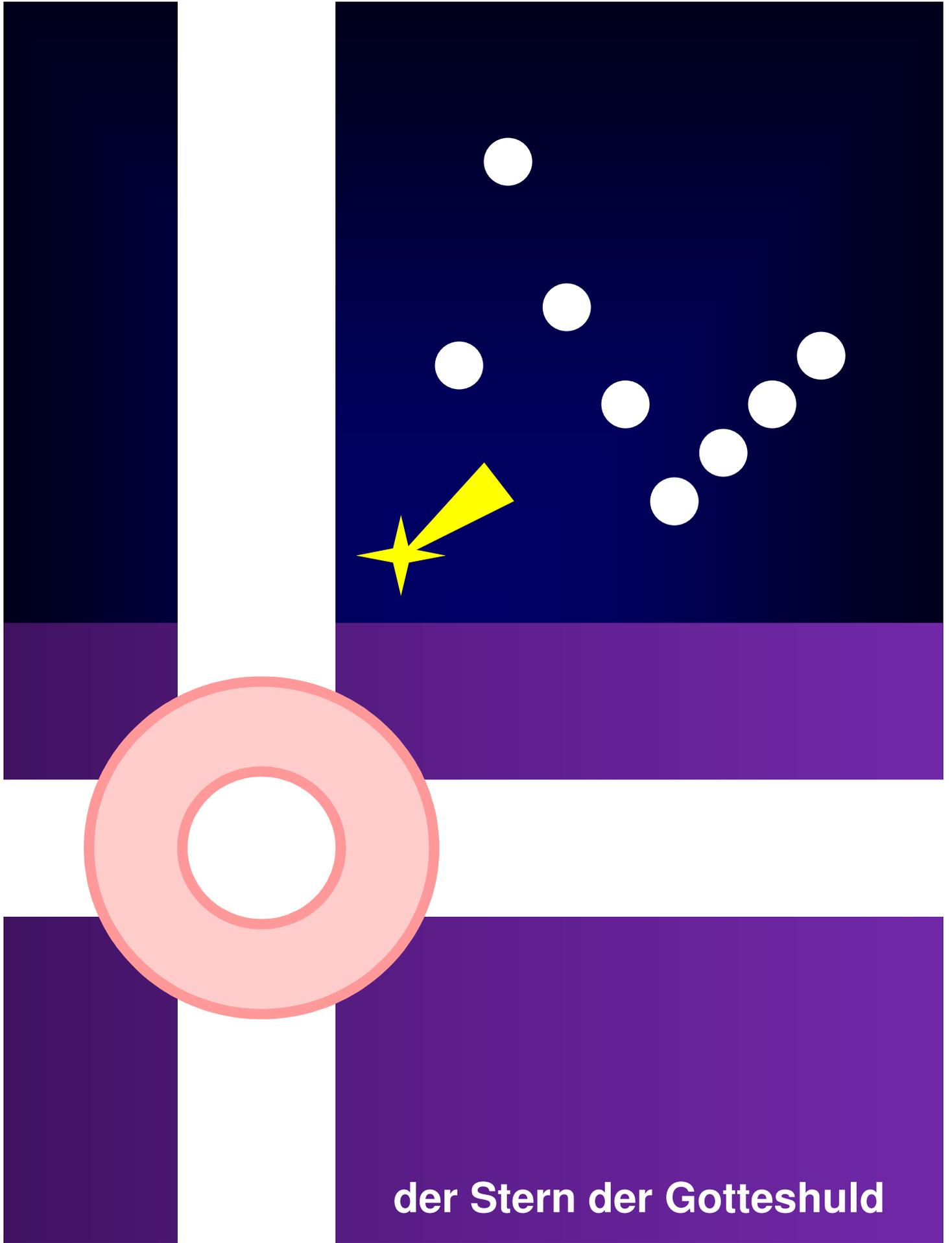
**noch manche Nacht wird
fallen**



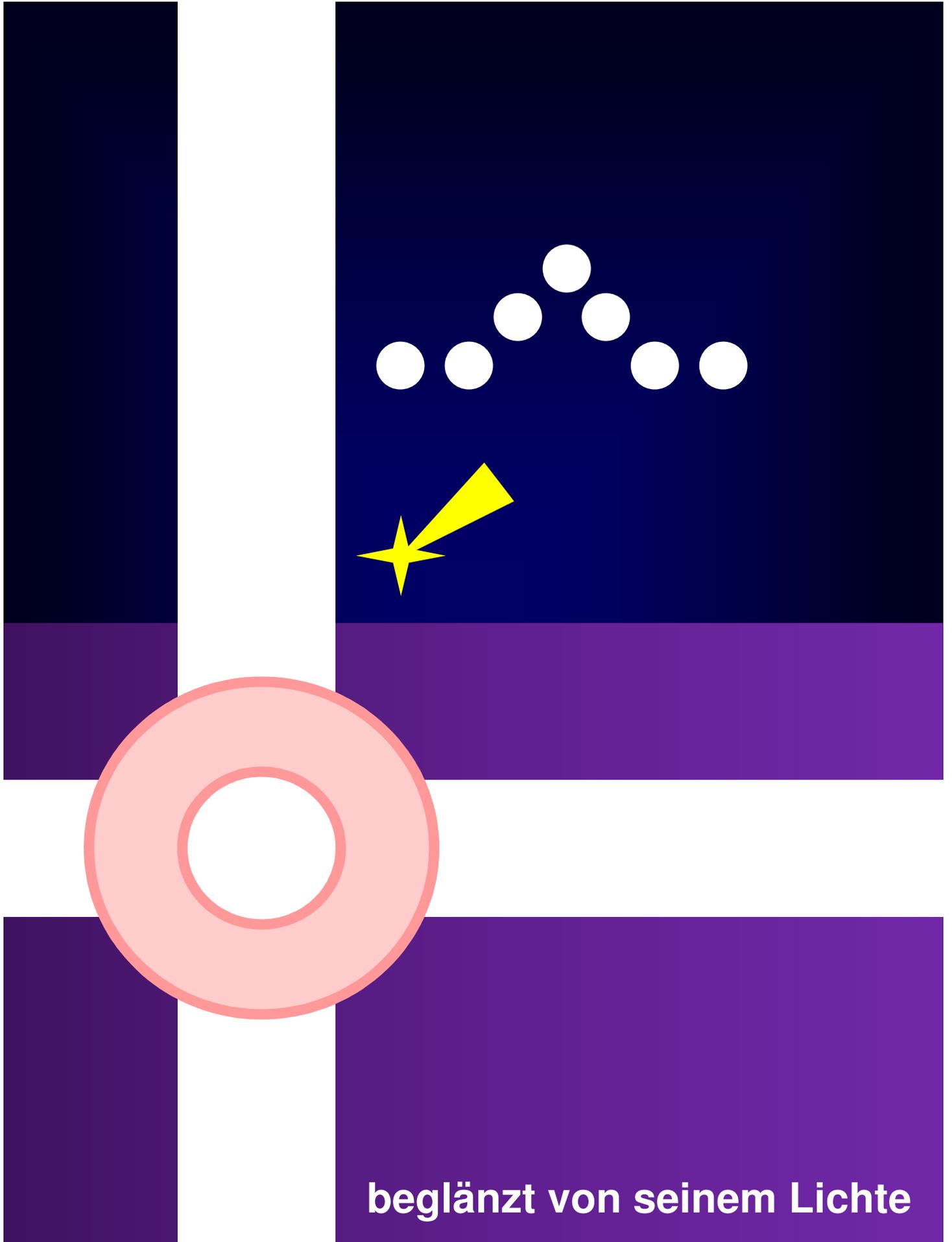
**auf Menschenleid und -
schuld**



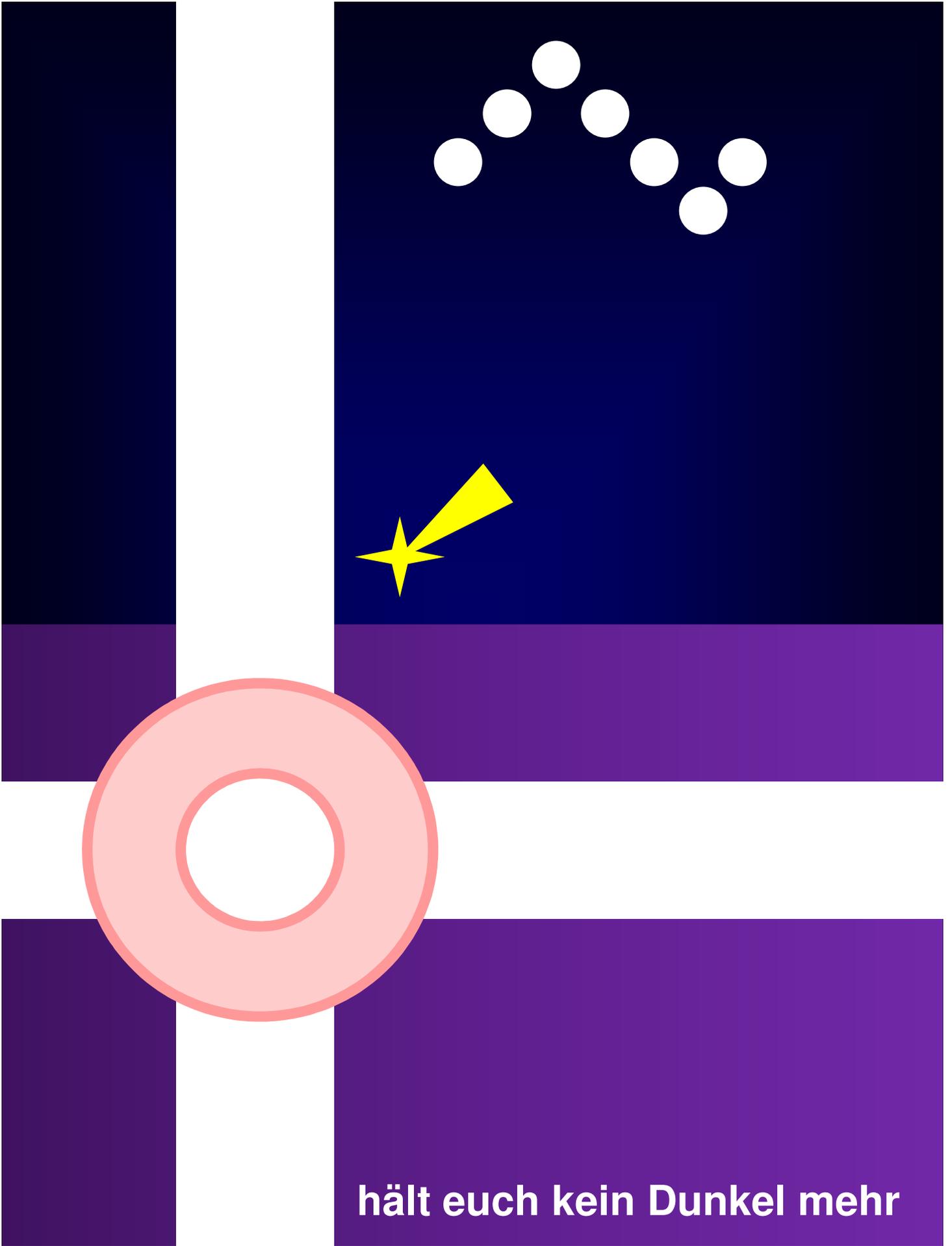
doch wandert mit euch allen



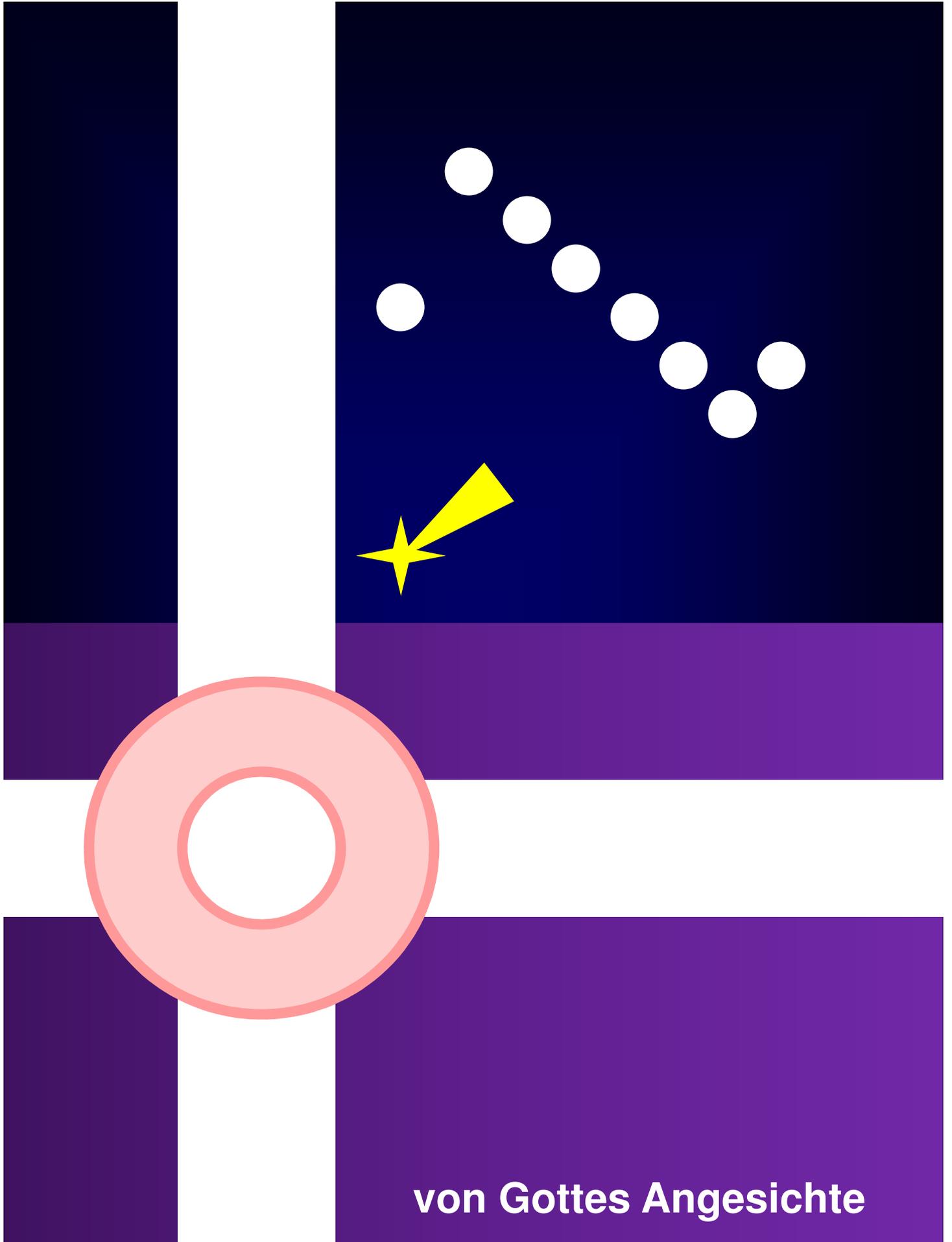
der Stern der Gotteshuld



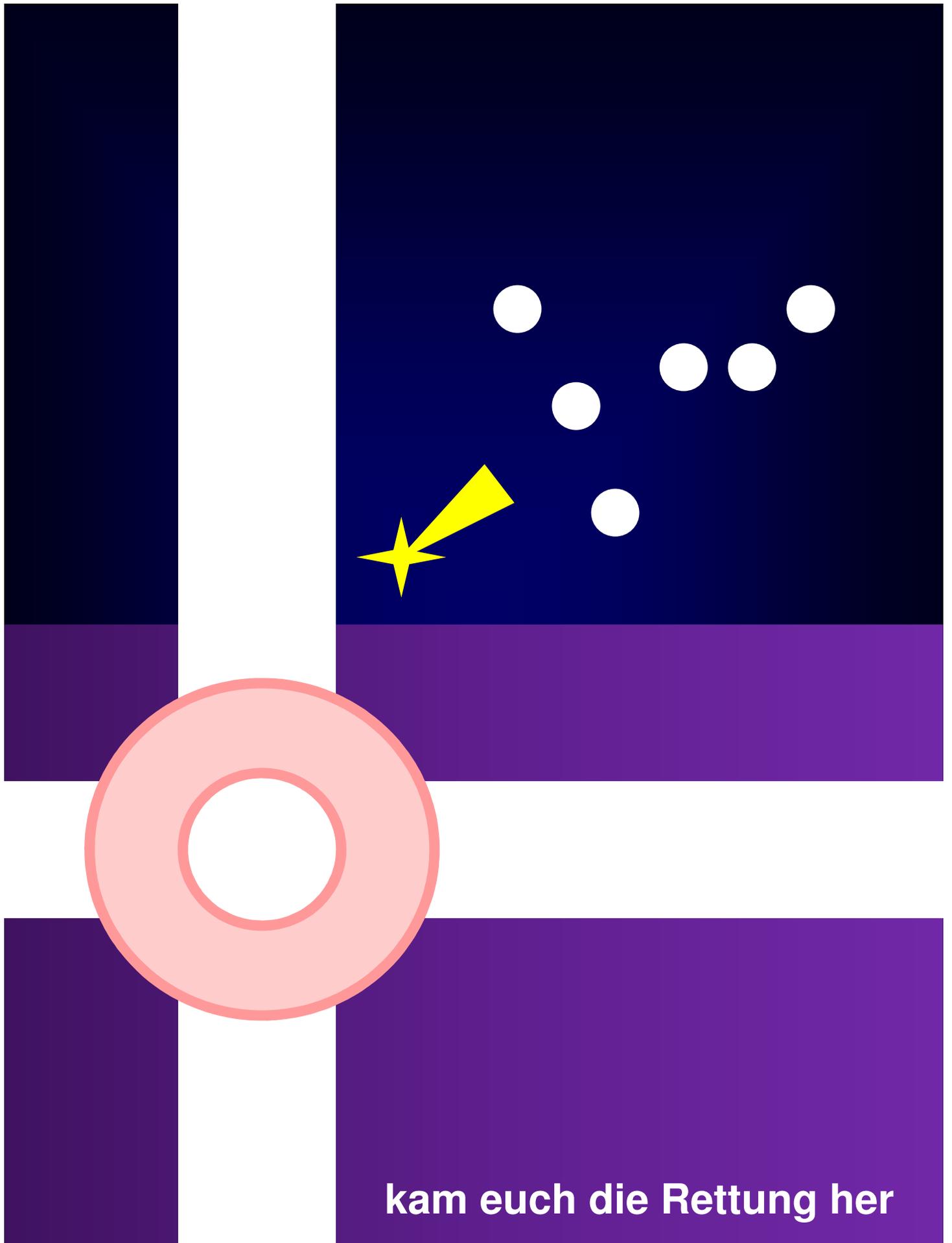
beglänzt von seinem Lichte



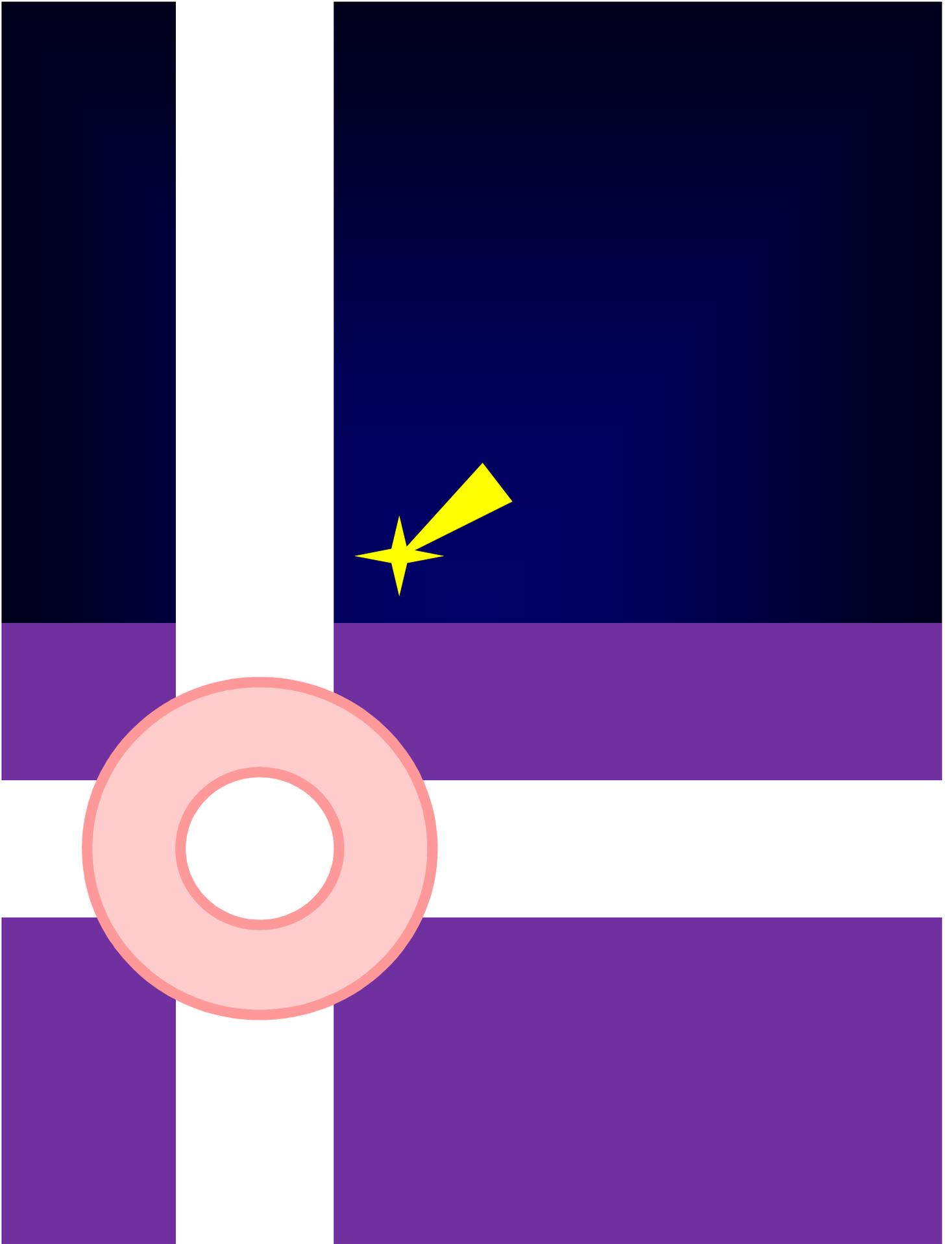
hält euch kein Dunkel mehr

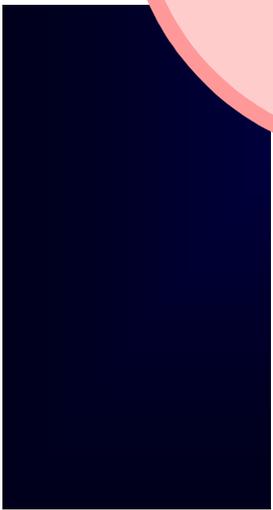
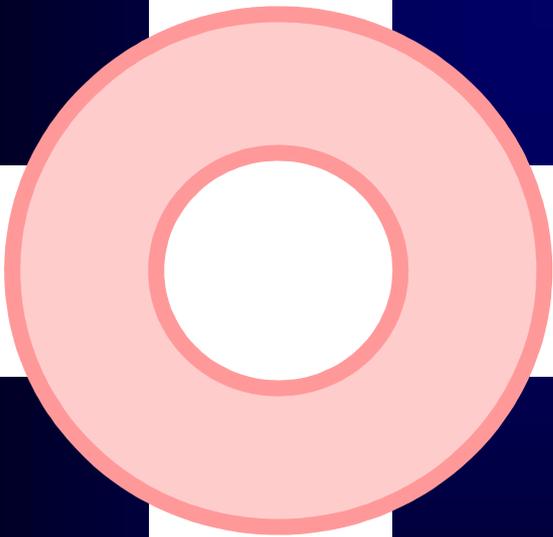
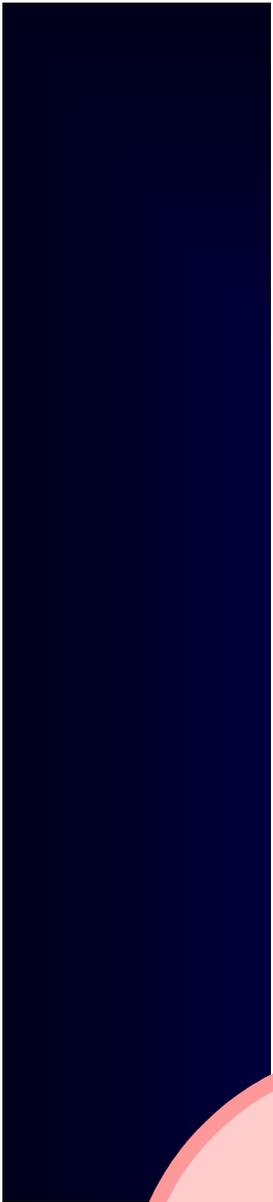


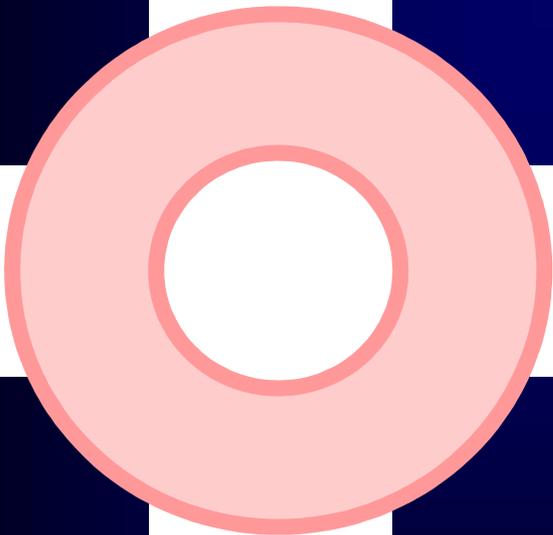
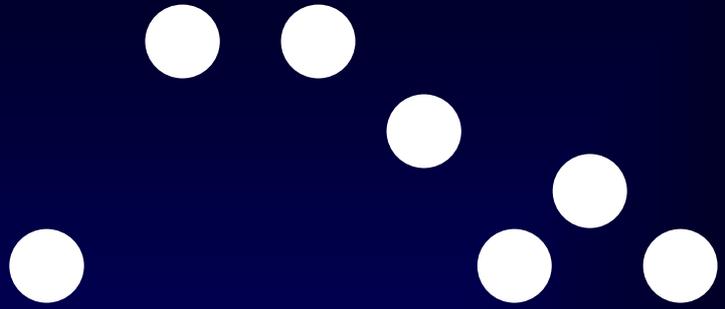
von Gottes Angesichte



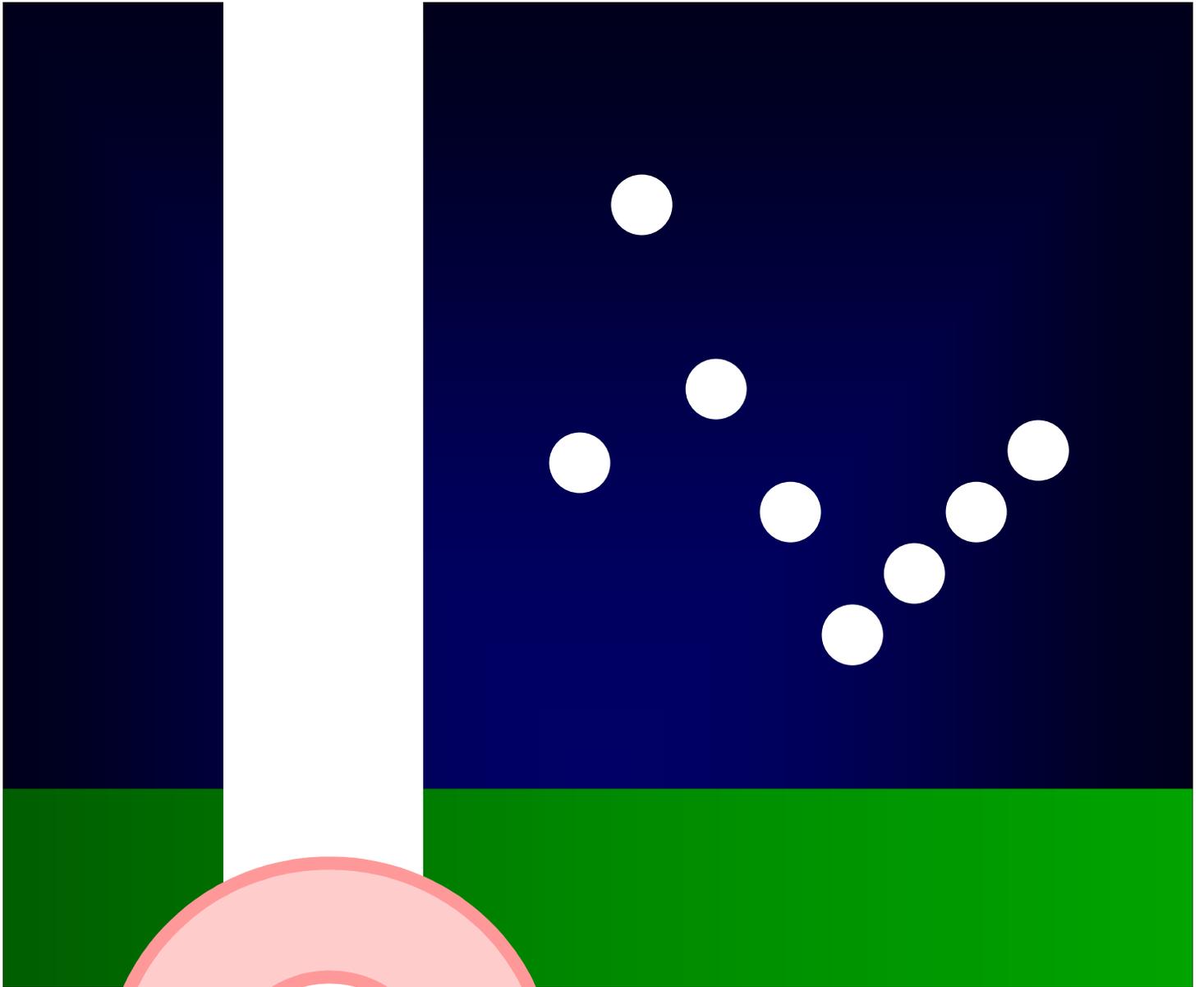
kam euch die Rettung her



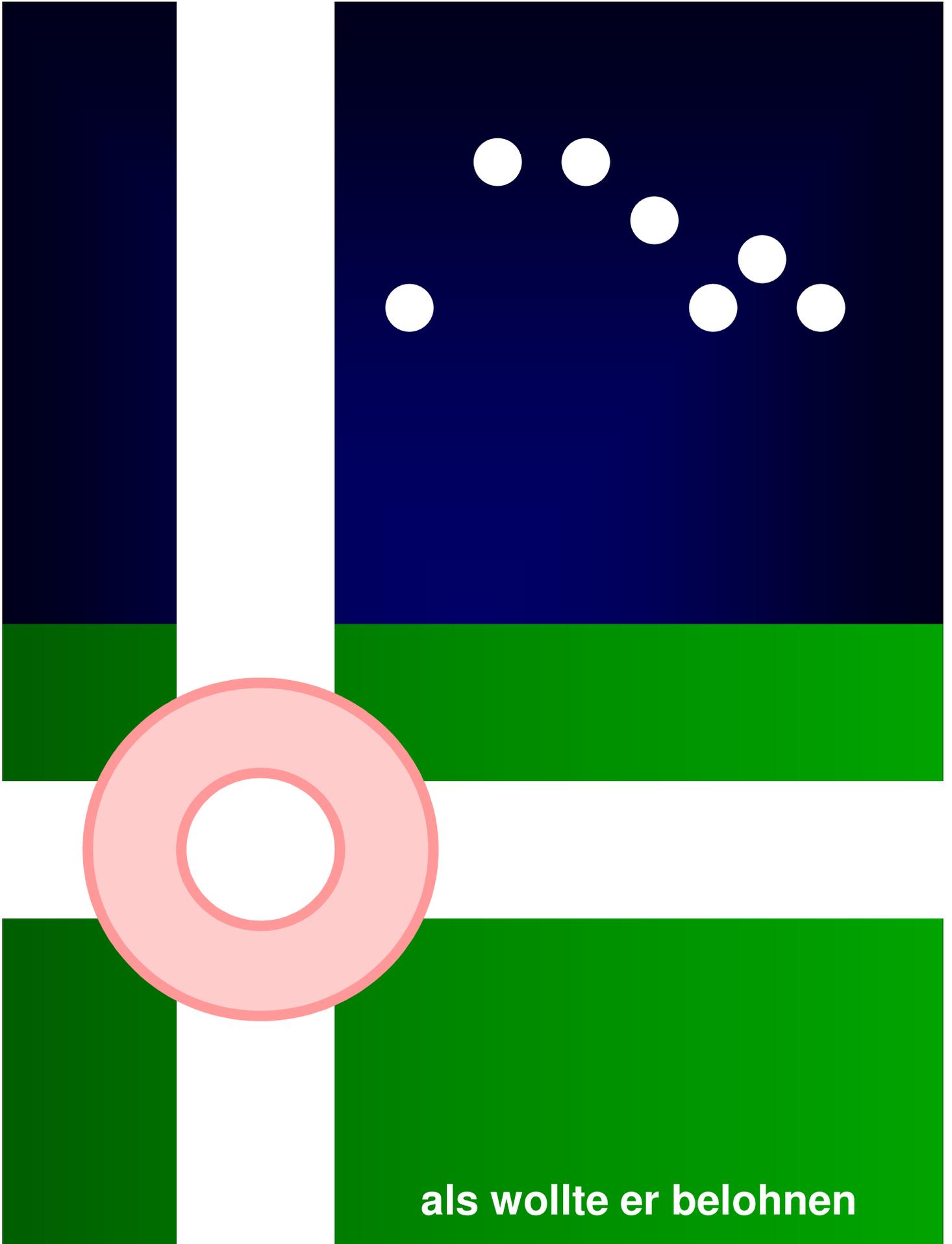




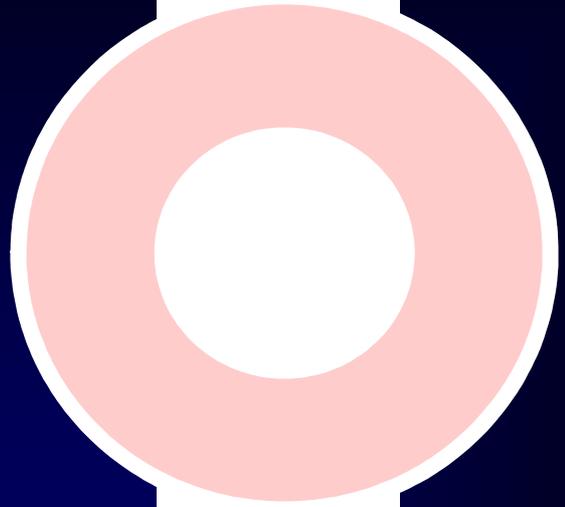
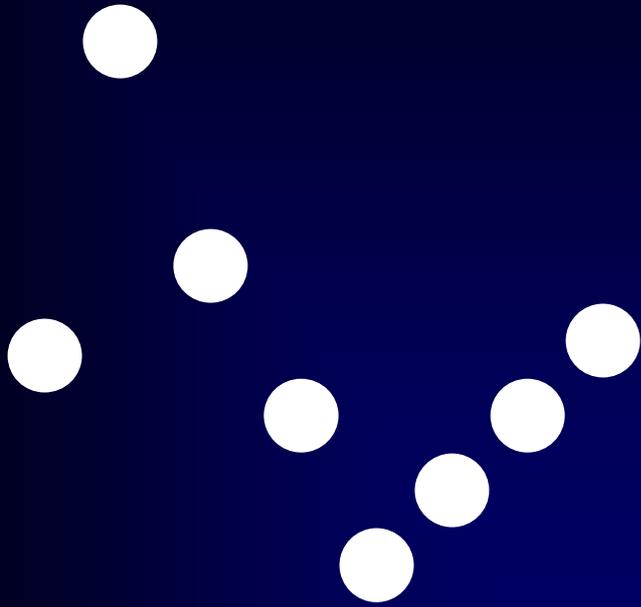
Gott will im Dunkel wohnen



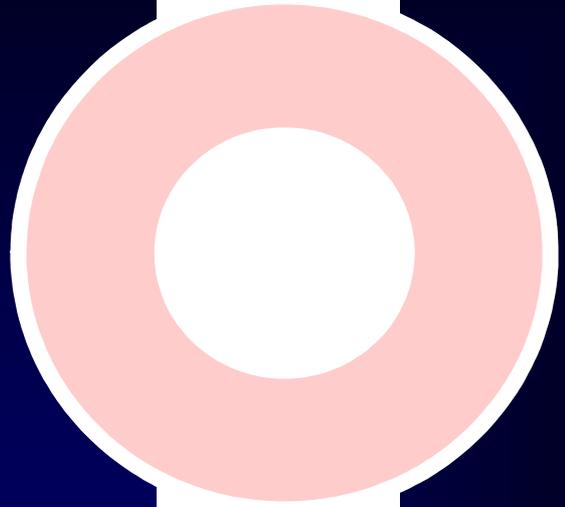
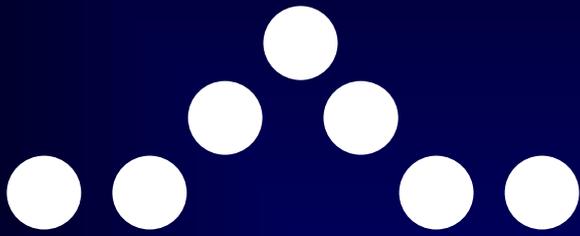
und hat es doch erhellt



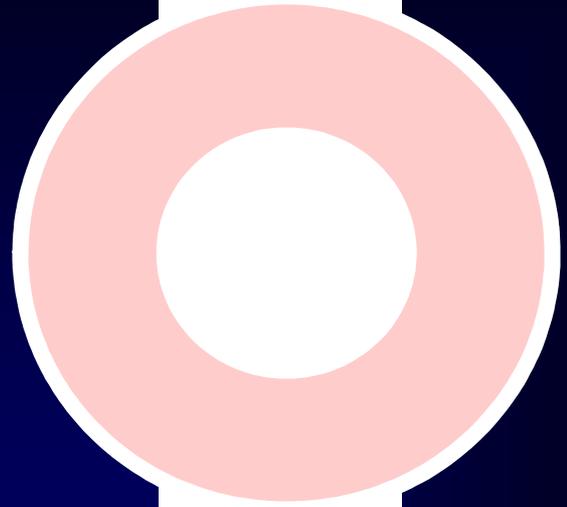
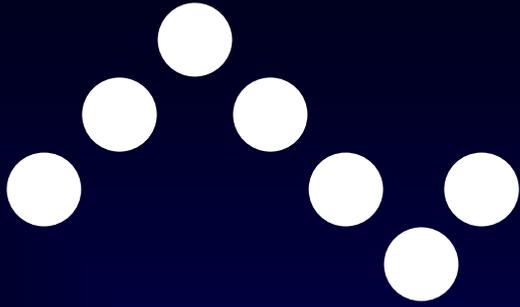
als wollte er belohnen



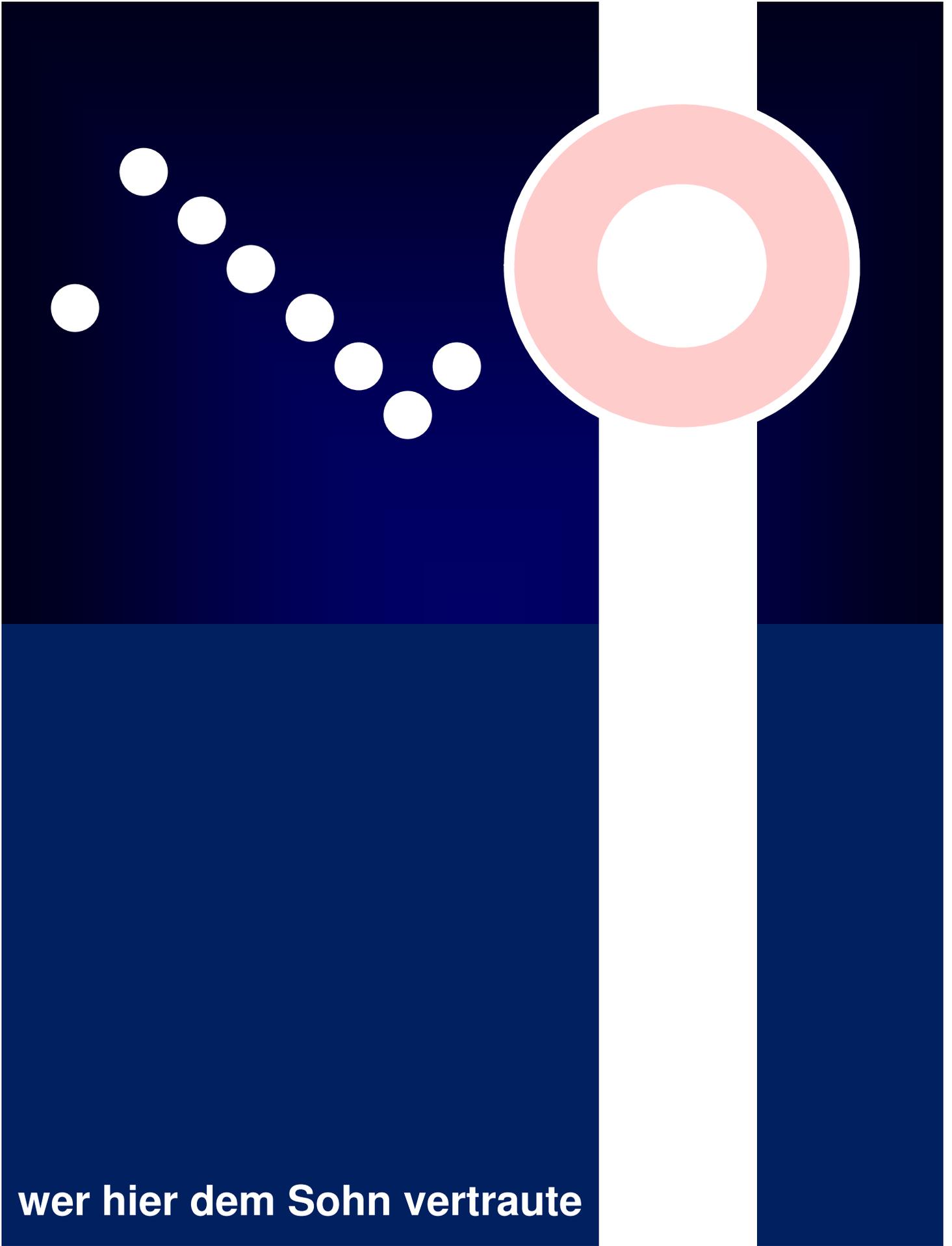
so richtet er die Welt



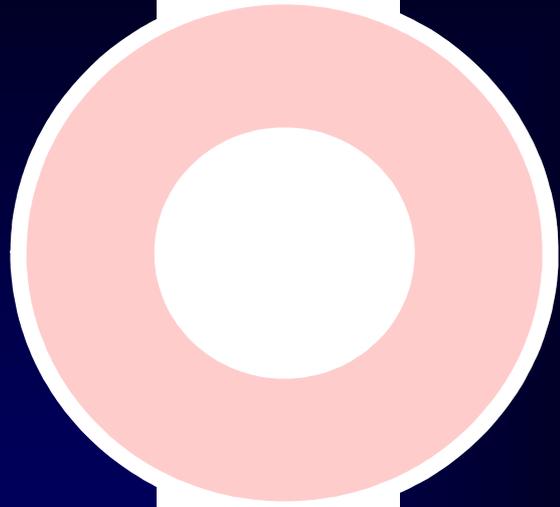
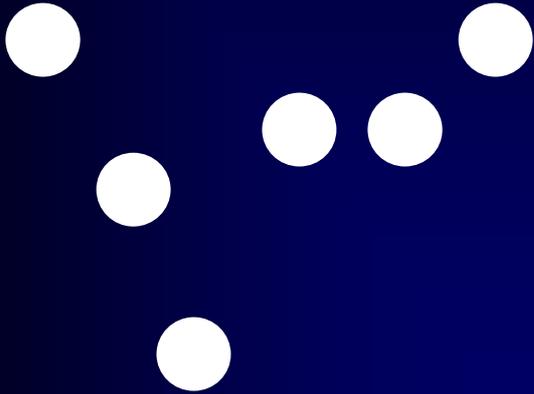
der sich den Erdkreis baute



der lässt den Sünder nicht



wer hier dem Sohn vertraute



**kommt dort
aus dem Gericht**

